

LANGENSCHIEDTS
ENZYKLOPÄDISCHES
WÖRTERBUCH

DER ENGLISCHEN UND DEUTSCHEN SPRACHE

BEGRÜNDET VON

PROF. DR. E. MURET UND PROF. DR. D. SANDERS

TEIL I

ENGLISCH-DEUTSCH

2. BAND N—Z

VÖLLIGE NEUBEARBEITUNG

HERAUSGEGEBEN VON

DR. OTTO SPRINGER



LANGENSCHIEDT

LANGENSCHIEDTS ENZYKLOPÄDISCHES WÖRTERBUCH

DER ENGLISCHEN UND DEUTSCHEN SPRACHE

BEGRÜNDET VON

PROF. DR. E. MURET UND PROF. DR. D. SANDERS

TEIL I

ENGLISCH-DEUTSCH

2. BAND N—Z

VÖLLIGE NEUBEARBEITUNG

HERAUSGEGEBEN VON

DR. OTTO SPRINGER

Professor für germanische Sprachen und Literaturen
University of Pennsylvania



LANGENSCHIEDT
BERLIN • MÜNCHEN • WIEN • ZÜRICH

INHALTSVERZEICHNIS

CONTENTS

Englisch-Deutsches Wörterverzeichnis N-Z 885-1694

English-German Dictionary N-Z 885-1694

ANHANG

APPENDIX

I. Abkürzungen	1697
II. Biographische Namen und Familiennamen	1737
III. Vornamen	1763
IV. Geographische Namen	1769
V. Maße und Gewichte	1799
1. Britische und amerikanische Maße und Gewichte	1799
a) Längenmaße	1799
b) Kettenmaße	1799
c) Nautische Maße	1799
d) Garnmaße	1799
e) Flächenmaße	1800
f) Feldmaße	1800
g) Raummaße	1800
h) Holzmaße	1800
i) Schiffmaße	1801
j) Hohlmaße	1801
k) Apothekermaße (Flüssigkeiten)	1801
l) Handelsgewichte	1802
m) Troygewichte	1802
n) Juwelengewichte (Karat)	1802
o) Apothekergewichte	1802
2. Deutsche Maße und Gewichte ...	1803
a) Längenmaße	1803
b) Flächenmaße	1803
c) Raummaße	1803
d) Holzmaße	1803
e) Hohlmaße	1803
f) Gewichte	1804
g) Metrische Karatgewichte	1804
3. Umrechnungstabellen für Maße und Gewichte	1805

I. Abbreviations	1697
II. Biographical Names and Surnames ..	1737
III. Christian Names	1763
IV. Geographical Names	1769
V. Weights and Measures	1799
1. British and American Weights and Measures	1799
a) Linear Measure	1799
b) Chain Measure	1799
c) Nautical Measure	1799
d) Yarn Measure	1799
e) Square Measure	1800
f) Surveyor's Square Measure ...	1800
g) Cubic Measure	1800
h) Wood Measure	1800
i) Shipping Measure	1801
j) Measure of Capacity	1801
k) Apothecaries' Fluid Measure ..	1801
l) Avoirdupois Weight	1802
m) Troy Weight	1802
n) Gem Weight (Carat)	1802
o) Apothecaries' Weight	1802
2. German Weights and Measures ..	1803
a) Linear Measure	1803
b) Square Measure	1803
c) Cubic Measure	1803
d) Wood Measure	1803
e) Measure of Capacity	1803
f) Weight	1804
g) Metric Carat Weight	1804
3. Conversion Tables of Weights and Measures	1805

4. Umrechnungsfaktoren für Maße und Gewichte	1806	4. Conversion Factors for Weights and Measures	1806
VI. Temperatur-Umrechnungstabellen	1808	VI. Conversion Tables of Temperatures ..	1808
1. Von -273°C bis $+1000^{\circ}\text{C}$	1808	1. From -273°C to $+1000^{\circ}\text{C}$	1808
2. Fieberthermometer	1808	2. Clinical Thermometer	1808
3. Umrechnungsregeln	1808	3. Rules for Converting Temperatures	1808
VII. Konfektionsgrößen	1809	VII. Sizes	1809
VIII. Zahlwörter	1810	VIII. Numerals	1810
1. Grundzahlen	1810	1. Cardinal Numbers	1810
2. Ordnungszahlen	1810	2. Ordinal Numbers	1810
3. Bruchzahlen	1811	3. Fractional Numbers	1811
4. Andere Zahlenwerte	1811	4. Other Numerical Values	1811
IX. Mathematische Symbole	1812	IX. Mathematical Symbols	1812
X. Zeichensetzung und Großschreibung ..	1816	X. Punctuation and Capitals	1816
1. Der Punkt	1816	1. The Period	1816
2. Das Komma	1816	2. The Comma	1816
3. Das Semikolon	1818	3. The Semicolon	1818
4. Der Doppelpunkt	1819	4. The Colon	1819
5. Das Ausrufezeichen	1819	5. The Exclamation Mark	1819
6. Das Fragezeichen	1820	6. The Interrogation Mark	1820
7. Der Gedankenstrich	1820	7. The Dash	1820
8. Runde Klammern	1820	8. Parentheses	1820
9. Eckige Klammern	1821	9. Square Brackets	1821
10. Anführungszeichen	1821	10. Quotation Marks	1821
11. Der Apostroph	1822	11. The Apostrophe	1822
12. Großschreibung	1823	12. Capitals	1823
XI. Unregelmäßige Verben	1825	XI. Irregular Verbs	1825
XII. Englische Korrekturzeichen	1828	XII. English Proofreader's Marks	1828
XIII. Briefliche Anschrift und Anrede	1833	XIII. Envelope Address and Salutation	1833
XIV. Buchstabieralphabete	1844	XIV. Phonetic Alphabets	1844

ENGLISCH-DEUTSCHES
WÖRTERVERZEICHNIS

N-Z

ENGLISH-GERMAN
DICTIONARY

N-Z

Als „Trademark“ geschützte englische Wörter werden in diesem Wörterbuch durch das Zeichen (*TM*) kenntlich gemacht. Das Fehlen eines solchen Hinweises begründet jedoch nicht die Annahme, daß eine Ware oder ein Warenname frei ist und von jedem benutzt werden darf. Dies gilt auch von den deutschen Entsprechungen dieser englischen Wörter, die nicht noch einmal gesondert als geschützte Warenzeichen gekennzeichnet sind.

In einigen Fällen mußte auf die Aufnahme einer Ware oder eines Warennamens ganz verzichtet werden.

Words included in this work which are believed to be trademarks have been designated herein by the designation *TM* (after the word). The inclusion of any word in this dictionary is not an expression of the publisher's opinion on whether or not such word is a registered trademark or subject to proprietary rights. It should be understood that no definition in this dictionary or the fact of the inclusion of any word herein is to be regarded as affecting the validity of any trademark. This will apply also with regard to German translations of English words which are accompanied by the letters *TM*; in these cases no additional trademark designation has been used for the German translation of such words.

In a few cases it was found necessary to omit the names of particular makes of products or specific trademarks.

N

N, **n** [en] **I** s **pl** **N's**, **Ns**, **n's**, **ns** [enz]
1. **N** **n**, **n** **n** (14. Buchstabe des engl. Alphabets): **a capital** (od. **large**) **N** ein großes **N**; **a little** (od. **small**) **n** ein kleines **N**. – **2.** **n** **math.** **n** (unbestimmte Zahl). – **3.** **print.** **cf.** **en** **3.** – **4.** **N** **N** **n**, **N**-förmiger Gegenstand. – **II** **adj**
5. vierzehnt(er, e, es): **Battery** **N** die 14. Batterie. – **6.** **N** **N**..., **N**-förmig.
n [ən; n] **dial.** für **than**: **more'n** = **more than**.
nab¹ [næb] **v/t** **pret** **u.** **pp** **nabbed** **colloq.** 'schnappen', erwischen.
nab² [næb] **s** **tech.** **1.** Schließblech **n** (am Riegelschloß). – **2.** Hahn **m** (am Flintenschloß).
Nab-a-t(a)-an [nəbə'ti:ən] **I** s **Naba-täer**(in) (Angehörig(e)r) eines arab. Volkstamms). – **II** **adj** **naba'täisch**.
nabk [næbk; nabk] → **Christ's-thorn**.
na-bob ['neibɒb] **s** **1.** Nabob **m** (in Indien): **a)** Abgeordneter des Großmoguls, **b)** Statthalter einer Provinz. – **2.** **fig.** **a)** in Indien Reichgewordener, **b)** allg. reicher Mann, Nabob **m**, Krösus **m**. – **'na-bob-ish** **adj** nabobhaft.
Na-both's vine-yard ['neibəθs] **s** **1.** **Bibl.** Naboths Weinberg **m**. – **2.** **fig.** (etwas) heiß Begehrtes.
nabs [næbz] **s** **Br. sl.** **Per'son** **f**, **Kerl** **m**: **my ~!** mein (alter) Freund!
nac-a-rat ['nækə,ræt] **s** **1.** Naka'rat-farbe **f** (hellrot). – **2.** naka'ratfarbiger dünner Stoff.
na-celle [nə'sel] **s** **aer.** **1.** stromlinienförmiges Gehäuse. – **2.** Motorgondel **f**. – **3.** Ballonkorb **m**. – **4.** Luftschiffgondel **f**.
na-cre ['neikər] **s** **1.** Perl'mutter **f**, Perlmutter **n**. – **2.** perl'mutterliefernde Muschel, Perlmuschel **f**. – **'na-cred** [-kard] **adj** **1.** mit Perl'mutter besetzt. – **2.** → **nacreous**. – **'na-cre-ous** [-kriəs], **'na-crous** **adj** **1.** perl'mutterartig, -ähnlich. – **2.** Perlmutter..., aus Perlmutter (bestehend).
na-dir ['neidər; -dir] **s** **1.** **astr. geogr.** Na'dir **m**, Fußpunkt **m**. – **2.** **fig.** tiefster Stand, Tiefstand **m**, -punkt **m**. – **'na-dir-al** **adj** Nadir..., im Na'dir befindlich.
nae-void, **nae-vus** **cf.** **nevoid**, **nevus**.
nag¹ [næg] **I** **v/t** **pret** **u.** **pp** **nagged** **1.** durch dauerndes Zanken quälen, herumnörgeln an (dat). – **II** **v/i**
2. nörgeln, keifen, 'meckern': **to ~ at** s.o., auf j-m herumhacken'. – **3.** **dial.** sägen, bohren (Schmerz). – **III** **s**
4. Nörge'lei **f**, Gekeife **n**.
nag² [næg] **s** **1.** kleines Reitpferd, Pony **n**. – **2.** **colloq.** (verächtlich) Gaul **m**, (elender) Klepper.
Naga ['nəgə] **s** **1.** Naga **m** (Angehöriger einer indochinesischen Völkergruppe in Assam). – **2.** **ling.** Nagasprache **f**. – **3.** (waffentragender) Bettler (bestimmter Hindu-Sekten). – **4.** (Hinduismus) Naga **m** (Schlangendämon).
na-ga-na [nə'gə:nə] **s** **vet.** **S.Afr.** Tsetsekrankheit **f**, Na'gana **f**.

Na-ga-ri ['nəgə,ri:] **s** **ling.** **1.** Nagari **f**, Dewa'nagari **f** (indische Schriftart). – **2.** von der Nagari abgeleitete Schriftart, z.B. die Bengalischrift.
Na-gel-fluh, **n-** ['nægəl,flu:] (Ger.) **s** **geol.** Nagelfluh **f**.
nag-ger ['nægər] **s** Nörgler(in), 'Meckerer' **m**. – **'nag-ging** **I** s Nörge'lei **f**, 'Mecke'rei' **f**, Gekeife **n**. – **II** **adj** nörge'nd, 'meckern'd', keifend. – **'nag-gy** **adj** **1.** nörge'(l)ig, zänkisch. – **2.** **dial.** reizbar.
nag-kas-sar [nə'gəkəsər] **s** **bot.** **1.** Eisenbaum **m** (*Mesua ferrea*). – **2.** (ein) indischer Gelbfruchtbaum (*Ochrocarpus longifolius*).
na-gor ['neigər] **s** **zo.** Roter Riedbock (*Redunca redunca*).
'nag-tailed **adj** mit gestutztem Schwanz (Pferd).
na-gyag-ite ['nədjə,gait] **s** **min.** Nagya'it **m**, 'Blättertel', **lur** **m**.
Na-hua-tl [nə'wə:tl] **s** **ling.** Nahuatl **n** (Untergruppe der uto-aztekischen Sprachfamilie).
Na-hum ['neihəm] **Bibl.** **I** **npr** Nahum **m** (Prophet). – **II** **s** (das Buch) Nahum **m**.
na-l-ad ['næləd; 'nei-/pl -ads od. -ades [-ə,diz] **s** **1.** **antiq.** (Mythologie) Naja'de **f**, Wassernymphe **f**. – **2.** **fig.** Nixe **f** (badendes Mädchen). – **3.** **zo.** Na'jade **f**, Süßwassermuschel **f** (Fam. Unionidae). – **4.** **bot.** Nixenkraut **n** (Fam. Naiadaceae).
na-if [nə:'if] → **naive**.
na-ill [neil] **I** **s** **1.** (Finger-, Zehen-) Nagel **m**. – **2.** **tech.** Nagel **m**. – **3.** **zo.** a) Nagel **m**, b) Klaue **f**, Krallen **f**, c) Nagel **m** (harte, hornige Platte auf der Schnabelspitze einiger Entenvögel). – **4.** ein Längenmaß (= 5,715 cm). – **Besondere Redewendungen:**
to drive a ~ into einen Nagel einschlagen in (acc); **on the ~ a)** auf der Stelle, sofort, **b)** von unmittelbarem Interesse, brennend (*Problem* etc); **to pay on the ~ bar** bezahlen; **to the ~ bis ins letzte**, vollendet, vollkommen; **hard as ~ a)** fit, in guter Kondition, voll Energie, **b)** unbarmherzig, gefühllos; **right as ~ s** ganz recht od. richtig; → **coffin** **1**; **hit** **11**. – **II** **v/t** **5.** (an) nageln (on auf acc; to an acc): **to ~ to the counter** (od. **barn door**) **fig.** (eine Lüge etc) festnageln, aufdecken; → **color** **16**. – **6.** benageln, mit Nägeln beschlagen. – **7.** auch ~ up vernageln. – **8.** **fig.** (an-, fest)nageln, festhalten (to an dat). – **9.** **fig.** (Augen etc) heften, (Aufmerksamkeit) richten (to auf acc). – **10.** (j-n) festnageln, beim Wort nehmen. – **11.** **colloq.** (Verbrecher etc) zur Strecke bringen, 'schnappen'. – **12.** **colloq.** 'schnappen', festhalten, sich nicht entgehen lassen: ~ him before he leaves! halten Sie ihn fest, ehe er weggeht! – **13.** **colloq.** (j-n bei einer Lüge etc) ertappen, erwischen,

fassen. – **14.** **colloq.** (Lüge etc) aufdecken. – **Verbindungen mit Adverbien:**
na-ill down **v/t** **1.** zunageln. – **2.** **fig.** (j-n) festnageln (to auf acc). – ~ **to-gether** **v/t** zu'sammennageln. – ~ **up** **v/t** **1.** zu'sammennageln. – **2.** zunageln, vernageln. – **3.** **fig.** zu'sammenbasteln: **a nailed-up drama**.
na-ill bed **s** **med.** Nagelbett **n**. – ~ **bit** **s** **tech.** Nagelbohrer **m**. – ~ **brush** **s** Nagelbürste **f**.
na-ill-er ['neilər] **s** **1.** Nagelschmied **m**: **to work like a ~ colloq.** wie besessen arbeiten. – **2.** j-d der nagelt, Nagler **m**. – **3.** **sl.** großartiger Kerl, tüchtiger Mensch. – **'na-ill-ery** [-əri] **s** **tech.** Nagelschmiede **f**.
na-ill file **s** Nagelfeile **f**. – ~ **'head** **s** **1.** **tech.** Nagelkopf **m**. – **2.** **arch.** Art Verzierung in Form einer Reihe von vierseitigen flachen Pyramiden.
na-ill-ing ['neilig] **adj** **u.** **adv** **sl.** 'prima', vorzüglich, fa'mos, glänzend.
'na-ill, rod **s** **tech.** Nagelisen **n** (Metallstreifen, aus dem Nägel geschmiedet werden). – ~ **root** **s** **med.** Nagelwurzel **f**. – ~ **scis-sors** **s** **pl** Nagelschere **f**. – ~ **set** **s** **tech.** 'Durchschlag **m**, -treiber **m**, Nageltreiber **m**.
na-ill-sook ['neinsuk] **s** ein indisches Baumwollgewebe.
Na-i-ro-bi dis-ease [nəi(ə)'roubi] **s** **vet.** eine durch ein Virus verursachte ansteckende afrik. Schlafkrankheit.
na-ive, auch **na-ive** [nə:'iv] **adj** **1.** na'iv, na'türlich, ungekünstelt, unbefangen, treuherzig. – **2.** na'iv, unkritisch, unwissenschaftlich. – **SYN.** **cf.** **natural**. – **na-ive'té**, auch **na-ive'te** [-te] **s** **1.** Na'ivität **f**, Na'türlichkeit **f**, Treuherzigkeit **f**. – **2.** Na'ivität **f** (naive Handlungsweise etc).
na-ked ['neikid] **adj** **1.** nackt, unbekleidet, unbedeckt. – **2.** bloß, unbewaffnet (Auge). – **3.** bloß, blank (Schwert). – **4.** nackt, kahl: **a ~ field** ein kahles Feld, ein Brachfeld; ~ **rocks** nackte od. kahle Felsen. – **5.** entblößt (of von): **a tree ~ of leaves** ein entlaubter Baum; ~ **of all provisions** bar aller Vorräte. – **6.** nackt (Wand), kahl (Raum). – **7.** a) schutz-, wehrlos, b) preisgegeben, ausgeliefert (to dat). – **8.** nackt, unverblümt, ungeschminkt, unverhüllt, offen (Wahrheit, Tatsache etc). – **9.** bloß, rein (ohne Zusätze). – **10.** offen zu'tage tretend od. liegend. – **11.** **jur.** nicht unter'baut od. bestätigt. – **12.** **bot.** a) nackt, unbehaart, b) nackt, ohne Hülle od. Hüllblätter, c) blattlos (Stengel). – **13.** **zo.** nackt: a) unbehaart, b) federlos, c) ohne Schale od. Haus. – **14.** **mus.** leer, hohl (Quint etc). – **SYN.** **cf.** **bare**.
na-kerd | **bar-ley** **s** **agr.** Nacktgerste **f** (Gerstenrasse). – **N- Boys** **s** **pl** (als sg od. pl konstruiert) → **naked lady**. – ~ **de-ben-ture** **s** **econ.** ungesicherte

Schuldverschreibung. — **'-eyed** *adj* zo. nacktäugig (*Qualle*). — **~ floor** *s* arch. nackte Balkenlage. — **~ lady**, **N~L** *s* bot. Herbstzeitlose *f* (*Colchicum autumnale*). — **~ mol-lusk** *s* zo. Nacktkiemer *m* (*Ordng Nudibranchia*). **na-ked-ness** ['neikidnis] *s* 1. Nacktheit *f*, Blöße *f*. — 2. Kahlheit *f*. — 3. Schutz-, Wehrlosigkeit *f*. — 4. Armut *f*, Mangel *m* (of an *dat*): the ~ of the land *Bibl.* a) der Mangel, die Mittellosigkeit, b) die Schutzlosigkeit. — 5. Ungeschminktheit *f*, Unverhülltheit *f*, Offenheit *f*. **'na-ked,wood** *s* bot. (ein) Schlangenhölzbaum *m* (*Colubrina reclinata* u. *C. ferruginosa*). **nam-a-ble** ['neiməbl] *adj* 1. benennbar. — 2. nennenswert, namhaft. **nam-ay-cush** ['næmei,kʌʃ; -mi:] *s* zo. Amer. 'Seefo,relle' *f* (*Cristivomer namaycush*). **nam-by-pam-by** ['næmbi 'pæmbi] *adj* 1. leicht, abgeschmackt. — 2. geizig, affektiert. — 3. sentimentalt. — **II** *s* 4. seichte u. sentimentale Literatur. — 5. sentimentales Gewäsch. — 6. sentimentale od. alberne Person. **name** [neim] *v/t* 1. (be)nennen (after, from nach), (dat) einen Namen geben: ~d genannt, namens. — 2. mit Namen nennen, beim richtigen Namen nennen. — 3. nennen: he was ~d in the report er wurde im Bericht genannt; to ~ but one um nur einen zu nennen; he is not to be ~d in (od. on) the same day with his brother man darf ihn nicht in einem Atem mit seinem Bruder nennen, er kann seinem Bruder nicht das Wasser reichen; ~ the capital of Spain nenne die Hauptstadt Spaniens; to ~ the price den Preis nennen. — 4. nennen, erwähnen, anführen. — 5. ernennen, bestimmen (for, to für, zu). — 6. (Datum etc) festsetzen, bestimmen. — 7. (im brit. Parlament) mit Namen zur Ordnung rufen: ~ a) zur Ordnung rufen! (Aufforderung an den Sprecher), b) allg. Namen nennen! — **II** *adj* 8. Namen..., einen Namen habend. — 9. Am. colloq. berühmt, anerkannt gut, mit gutem Namen. — **III** *s* 10. Name *m*: what is your ~? wie heißen Sie? what's in a ~? was bedeutet schon ein Name? — 11. (bloßer) Name, Schein *m*: in ~ only nur dem Namen nach. — 12. Name *m*, Bezeichnung *f*, Benennung *f*. — 13. Schimpfname *m*, -wort *n*: to call s.o. ~s j-n mit Schimpfnamen belegen, j-n beschimpfen. — 14. Name *m*, Ruf *m*: a bad ~ ein schlechter Name od. Ruf. — 15. (berühmter) Name, (guter) Ruf, Ruhm *m*: a man of ~ ein Mann von Ruf. — 16. Name *m*, Berühmtheit *f*, berühmte Persönlichkeit: the great ~s of our century. — 17. a) Sippe *f*, Geschlecht *n*, Familie *f*, b) Rasse *f*, c) Volk *n*. — **Besondere Redewendungen:** by ~ a) mit Namen, namentlich, b) namens, c) dem Namen nach; to address by ~ mit Namen anreden; to call s.th. by its proper ~ etwas beim richtigen Namen nennen; to mention by ~ namentlich erwähnen; John by ~, by ~ John namens Johann; to know s.o. by ~ a) j-n mit Namen kennen, b) j-n nur dem Namen nach kennen; by (od. under) the ~ of A. Am. od. colloq. unter dem Namen A.; a man by (od. of) the ~ of A. Am. od. colloq. ein Mann namens A.; in God's ~ in Gottes Namen; in the ~ of a) um (gen) willen, b) im Namen von, c) unter dem Namen von, d) auf den Namen von; in the ~ of the law im Namen des Gesetzes; in the ~ of mercy, be quiet! um der Barm-

herzigkeit willen, sei ruhig! in one's own ~ in eigenem Namen; to book a ticket in the ~ of s.o. eine Fahrkarte auf j-s Namen bestellen; to one's ~ in seinem Besitz, eigen; I haven't a penny to my ~ ich besitze keinen Pfennig; to give one's ~ seinen Namen nennen; give it a ~ colloq. heraus damit! sagen Sie, was Sie wollen! to give a dog a bad ~ and hang him j-n wegen eines Fehltritts ein für allemal verurteilen; to have the ~ of a coward im Rufe stehen, ein Feigling zu sein; als Feigling verufen sein; to keep one's ~ on (to take one's ~ off) the books seine Mitgliedschaft beibehalten (aufgeben); to make one's ~, to make a ~ for oneself, to make oneself a ~ sich (dat) einen Namen machen (as als; by durch); to put one's ~ down for kandidieren für; to send in one's ~ sich (an)melden. **name-a-ble** *cf.* namable. **'name|board** *s* mar. Namenbrett *n*. — **~ brand** *s* 'Markenartikel *m*. — **'~child** *s* nach j-m benanntes Kind: my ~ das nach mir benannte Kind. **named** [neimd] *adj* 1. genannt, namens: ~ Peter namens Peter. — 2. genannt, erwähnt: ~ above oben genannt; last ~ letztgenannt. — 3. selten berühmt. **name|day** *s* 1. Namenstag *m*. — 2. econ. Br. Abrechnung-, Skontro-, Skontierungstag *m*. — **'~drop-per** *s* Eindruckschinder *adj*. **name-less** ['neimlis] *adj* 1. namenlos, unbekannt, nicht berühmt, ob'skur. — 2. ungenannt, nicht mit Namen genannt: a person who shall be ~ j-d der ungenannt bleiben soll, j-d den ich nicht nennen will. — 3. anonym. — 4. illegitim, unehelich (Kind). — 5. namenlos, unbeschreiblich. — 6. unaussprechlich, ab'scheulich. — **'name-less-ness** *s* 1. Namenlosigkeit *f*. — 2. Anonymität *f*. — 3. Illegitimität *f*. — 4. Unbeschreiblichkeit *f*. **name-ly** ['neimli] *adv* 1. nämlich. — 2. obs. namentlich, besonders. **name|part** *s* Titelrolle *f* (Theaterstück etc). — **~ plate** *s* 1. Tür-, Firmen-, Namensschild *n*. — 2. tech. Typen-, Leistungsschild *n*. — **'~sake** *s* Namensvetter *m*, -schwester *f*. **nam-ing** ['neimɪŋ] *s* Namengebung *f*. **nan-cy** ['nænsɪ] *sl.* *s* 1. Weichling *m*, Muttersöhnchen *n*. — 2. Homosexueller *m*. — **II** *adj* 3. verweichlicht, weibisch. — 4. homosexuell. **nan-dine** ['nændɪn] *s* zo. Flecken-, Pardelroller *m* (*Gattg Nandinia*; *Schleichkatze*). **nan-du** ['nændu:] → Rhea 3. **na-nism** ['neinɪzəm; -næn] *s* med. Na'nismus *m*, Zwergwuchs *m*. — **'na-ni'za-tion** *s* künstlich herbeigeführter Zwergwuchs (an Bäumen etc). **nan-keen** ['næn'ki:n] *s* 1. Nanking *m* (rötlichgelbes, festes Baumwollzeug). — 2. pl Nankinghosen *pl*. — 3. Rötlichgelb *n*. — 4. N~ → Nankeen porcelain. — **~ bird** *s* zo. Austral. Nachtreiher *m* (*Nycticorax caledonicus*). — **N~ porcel-lain** *s* weißes chinesisches Porzellan mit blauem Muster. **nan-ny** ['næni] *s* 1. (Kindersprache) Kindermädchen *n*, -schwester *f*. — 2. → ~ goat. — **'~ber-ry** Am. colloq. für sheepberry. — ~ goat *s* colloq. Geiß *f*, weibliche Ziege. **na-noid** ['neinoid; -næn] *adj* zwergartig, zwergenhaft. **Nan-sen pass-|port** ['nænsn] *s* Nan-senpaß *m* (Ausweis für politische Flüchtlinge, 1922 geschaffen). **Nantz** ['nænts] *s* Br. obs. Branntwein *m*. **Na-o-mi** ['neio:mi; nei'ou-; Am. auch

-mail] *npr* *Bibl.* Na'omi *f* (Schwiegermutter der Ruth). **na-os** ['neɪs] *s* antiq. Na'os *m*: a) griech. Tempel, b) Innenraum des Tempels. **nap¹** [næp] *I* *v/i* pret u. pp napped 1. schlummern, ein Schläpfchen halten, ein Nickerchen machen. — 2. fig. nicht auf der Hut sein: to catch s.o. ~ping j-n überrumpeln. — **II** *s* 3. Schläpfchen *n*, Nickerchen *n*: to take a ~ ein Nickerchen machen, 'sich aufs Ohr legen'. **nap²** [næp] *s* 1. a) Haar *n*, haarige Seite (eines Gewebes). — 2. a) (Spinnerei) Noppe *f*, Pole *f*, Knoten *m*, b) (Weberei) (Gewebe)Flor *m*, Haar-(decke *f*) *n*, Pol-, Ober-, Samtkette *f*. — 3. pl rauhe Stoffe *pl*. — 4. weiche od. filzige Oberfläche. — **II** *v/t* u. *v/i* pret u. pp napped 5. noppen, rauhen. **nap³** [næp] *s* 1. a) ein Kartenspiel, wobei der Spieler, der die meisten Stiche ansagt, den Trumpf bestimmt, b) Ansagen aller 5 Stiche in diesem Spiel: a ~ hand fig. eine sehr aussichtsreiche Lage, gute Gewinnaussichten; to go ~ a) die höchste Zahl von Stichen ansagen, b) fig. das höchste Risiko eingehen, alles auf eine Karte setzen. — 2. (Wetten) Setzen *n* auf eine einzige Gewinnchance. — 3. → napoleon 1. **na-palm** ['neipɑ:m] *s* Napalm *n*: ~ bomb Napalmbombe. **nape** [neip] *s* 1. Genick *n*, Nacken *m*. — 2. rückwärtiger Teil (des Halses): ~ of the neck Nacken. — **'~crest** *s* zo. Lärmvogel *m* (*Gattg Crinifer*). **na-per-y** ['neipəri] *s* bes. Scot. Leinen-, Weißzeug *n*, bes. Tischleinen *n*. **Naph-ta-li** ['næftə,lai] *npr* *Bibl.* Naph-tali *m*: a) Sohn Jakobs, b) einer der 12 Stämme Israel. **naph-tha** ['næftə; 'næp-] *s* chem. 1. Leuchtöl *n*, Kero'sin *n*. — 2. Ben-zin *n*. — **'naph-tha,late** [-leɪt] *s* Naphthalat *n*. — **'naph-tha,lene** [-li:n] *s* Naphthalin *n* (*C₁₀H₈*). — **'naph-tha'len-ic** [-lenik] *adj* naphthalinsauer: ~ acid Naphthalinsäure (*C₁₀H₇(OH)O₂*). — **'naph-thal-ic** [næftə'li:k; næp-] *adj* naphthalsauer: ~ acid Naphthalsäure (*C₁₀H₇(CO₂H)₂*). — **'naph-tha-lin** [-θəlin] *s* Naphthalin *n*. — **'naph-tha,line** [-li:n] → naphthalene. — **'naph-tha,lize** *v/t* naphthalisieren. — **'naph-thene** [-θi:n] *s* Naphthen *n* (*C₁₀H₁₆*). — **'naph-thol** [-θɒl; -θoul] *s* Naphthol *n*, Oxy-naphthalin *n* (*C₁₀H₇OH*). — **'naph-thyl** [-θɪl] *s* Naphthyl *n* (*C₁₀H₇*). — **'naph-thyl-a'mine** [-θɪlə'mɪn; -æmin] *s* Naphthylamin *n* (*C₁₀H₇NH₂*). — **'naph-thyl-ic** *adj* Naphthyl... **Na-pier-i-an** [nei'piəriən] *adj* math. Napierscher (er, e, es): ~ logarithm Napierscher Logarithmus. **na-pi-form** ['neipi,fɔ:rm] *adj* bot. rübenförmig. **nap-kin** ['næpkɪn] *s* 1. Servi'ette *f*, Mundtuch *n*: to lay s.th. up in a ~ fig. etwas ungenutzt lassen; ~ ring Serviettenring. — 2. Teller-, Wischtuch *n*. — 3. bes. Br. Windel *f*. **nap-less** ['næplɪs] *adj* 1. ungenoppt, glatt (Stoff). — 2. fadenscheinig, abgetragen. **Na-ples yellow** ['neiplz] *s* Ne'apel-gelb *n* (Farbe). **na-po-le-on** [nə'pouliən] *s* 1. Na'po-leon *m*, Napoleon'dor *m* (20-Franc-Stück in Gold). — 2. → nap¹ 1. — 3. Am. Cremeschnitte *f* aus Blätterteig. **Na-po-le-on-ic** [-vnik] *adj* napoleo-nisch: ~ Wars Napoleonische Kriege. — **Na-po-le-on-i-cal-ly** *adv*. — **Na-po-le-on-ism** [-nɪzəm] *s* 1. Regierungssystem der napoleonischen Dynastie. — 2. Napoleonismus *m*,

Bonapartismus *m* (Parteinahme für die napoleonische Dynastie). — **Na-pole-on-ist** *s* Napoleo'nist(in), Bonapart'ist(in).

na-poo(h) [Br. na'pʊ; Am. næ-] *mil. Br. sl. I interj* 1. ka'putt! aus! fertig! Schluß! erledigt! alle! — 2. vergeblich! um'sonst! — **II** *v/t* 3. (j-n) erledigen, 'umlegen' (töten).

nappe [næp] *s* 1. *geol.* (Schub-, Über-schiebungs)Decke *f.* — 2. *math.* Schale *f* (Teil eines Kegelmantels). — 3. *tech.* Überfallwasser *n*.

napped [næpt] *adj* geraut, haarig (Tuch).

napper ['næpə] *s* *tech.* Tuchnopper *m*, -scherer *m* (Maschine od. Arbeiter).

napple *cf.* napp⁴.

napping ['næpɪŋ] *s* *tech.* 1. Ausnappen *n* (der Wolle). — 2. Rauhen *n*, Aufkratzen *n* (des Tuches): ~ comb Aufstreichkamm; ~ mill Rauhaschine. — 3. (Hutmacher) Schicht *f* halbfertiger Felbel.

napp¹ ['næpi] *adj* 1. *Br. a* stark, berauschend, b) schäumend (Getränk, bes. Bier). — 2. *bes.* Scdt. berauschend, angeheitert. — **II** *s* 3. berauschendes Getränk, bes. Bier *n*.

napp² ['næpi] *adj* selten haarig, finnis, nissig, noppig, rauh, wollig (Tuch).

napp³ ['næpi] *s* *Br. colloq.* Windel *f*. **napp⁴** ['næpi] *s* *Am.* (runde) kleine (Glas)Schüssel.

naprap-athy [næ'præpəθi] *s* *med.* Naprapathie *f* (ein auf Massage beruhendes Heilverfahren).

na-pu ['næpu:] *s* *zo.* Zwerghirsch *m* (Tragulus napu u. T. javanicus).

nar-ce-ine ['nɑ:si:n; -in; -in], auch **nar-ce-in** [-in] *s* *chem.* Narce'in *n* (C₁₅H₂₁NO₈; ein Opiumalkaloid).

nar-cis-sism [nɑ:'sɪsɪzəm] *s* *psych.* Narzißmus *m*, Autoerotismus *m* (Verliebtheit in die eigene Person). — **nar-cis-sist** *s* Narzißt(in), vom Narzißmus Befallene(r). — **nar-cis-sis-tic** *adj* narzißtisch.

nar-cis-sus [nɑ:'sɪsəs] *pl* -'cis-sus-es od. -'cis-si [-sai] *s* *bot.* Narzisse *f* (Gattung Narcissus).

nar-co-hyp-no-sis [nɑ:'kɒhɪp'nəʊsɪs; -kə-] *s* *psych.* Narkohypnose *f* (durch Arzneimittel hervorgerufener hypnotischer Zustand).

nar-co-lep-sy [nɑ:'kɒlepsi; -kə-] *s* *med.* Narkolepsie *f* (völlige Erschlaffung der Körpermuskulatur).

nar-co-ma-ni-a [nɑ:'kɒməniə; -kə-] *s* *med.* Narkomanie *f*, Rauschsucht *f*.

nar-co-sis [nɑ:'kəʊsɪs] *s* *med.* Nar-kose *f*.

nar-co-syn-the-sis [nɑ:'kɒsɪnθəsi; -kə-; -θə-] *s* *psych.* Narkosynthese *f* (Freisetzung unterdrückter Affekte mit Hilfe von Arzneimitteln).

nar-co-ther-a-py [nɑ:'kɒθə'æpi; -kə-] *s* *psych.* Psychotherapie *f* mit Hilfe von Beruhigungsmitteln.

nar-cot-ic [nɑ:'kɒtɪk] *adj* 1. *med.* nar'kotisch: a) betäubend, einschläfernd, b) die Narkose od. Narkotika betreffend. — 2. *fig.* monoton, einschläfernd (Geräusch, Rede etc.). — **II** *s* 3. *med.* Nar'kotikum *n*, Betäubungs-, Einschläferungsmittel *n* (auch *fig.*). — 4. Rauschgiftsuchtige(r). — **nar-cot-i-cal-ly** *adv.*

nar-co-tine [nɑ:'kɒtɪn; -tɪn], auch **nar-co-tin** [-tɪn] *s* *chem.* Narkotin *n* (C₁₅H₁₇NO₂).

nar-co-tism [nɑ:'kɒtɪzəm] *s* 1. Nar-kotismus *m* (Sucht nach Narkosemitteln). — 2. nar'kotische Wirkung. — 3. Nar'kose *f.* — 4. Schlafsucht *f.* — **nar-co-tist** *s* nach Nar'kosemitteln Süchtige(r), Rauschgiftsuchtige(r).

nar-co-ti-za-tion [nɑ:'kɒtəɪ'zeɪʃən; -tɪ'z-] *s* Narkotisierung *f.* — **nar-**

co,tize *v/t* narkotisieren, betäuben, einschläfern.

nard [nɑ:rd] *s* 1. → **spikenard** 1. — 2. Nardensalbe *f*.

nar-doo [nɑ:'du:] *s* *bot.* Glücksklee-farn *m* (Marsilea drummondii).

na-res [nə(ə)'rɪz] *s* *pl*, *sg* 'na-ris [-ris] *med.* Nasenlöcher *pl*, Nares *pl*.

nar-ghi-le, nar-gi-le(h) [nɑ:'gɪle; -li] *s* Nargi'leh *n*, *n* (orient. Wasserpfeife).

nar-i-al [nə(ə)'riəl], **nar-ic** [-ik] *adj* *med.* Nasenloch..., die Nasenlöcher od. Nüstern betreffend: ~ opening Nasenloch.

nar-i-corn [nə(ə)'ri,kɔ:rn] *s* *zo.* hornige Nasenröhre (der Sturmvogel etc.).

na-ris [nə(ə)'ris] *sg* von nares.

nar-k¹ [nɑ:rk] *sl. I* *s* Poli'zeispitzel *m*, Angeber *m*, Denunzi'ant *m*. — **II** *v/t* bespitzeln. — **III** *v/i* spitzeln, spionieren.

nar-k² [nɑ:rk] *Austral. sl. I* *s* 1. Spielverderber *m*. — 2. 'Meckerer' *m*. — **II** *v/t* 3. verderben: that ~ it das verdirbt alles. — 4. verärgern: that will ~ him das wird ihn ärgern.

nar-k³ [nɑ:rk] *v/imper* bes. *Br. sl.* meist ~ it hör auf damit, laß mich od. uns in Ruhe.

Nar-ra-gan-set(t) [næ'rə'gænsɪt] *pl* -set(t), auch -set(t)s *s* Angehöriger eines ausgestorbenen Indianerstammes, der Rhode Island, USA, bewohnte.

nar-rate [næ'reɪt] *v/t* u. *v/i* erzählen. — **nar-ra-tion** *s* 1. Erzählung *f*, Geschichte *f*. — 2. Erzählen *n*. — 3. (Rhetorik) Darstellung *f* der Tatsachen. — **nar-ra-tive** [næ'reɪtɪv] *s* 1. Erzählung *f*, Geschichte *f*. — 2. Bericht *m*, Darstellung *f*, Wiedergabe *f*, Schilderung *f*. — 3. Erzählen *n*. — **II** *adj* 4. erzählend, berichtend: ~ poem erzählendes Gedicht. — 5. Erzählungs...: ~ skill Erzählungsgabe.

— **nar-ra-tor** [næ'reɪtə] *s* 1. allg. Erzähler(in). — 2. (Rundfunk, Fernsehen) Sprecher *m*. — **nar-ra-to-ry** [Br. 'næstəri; Am. 'tɔ:ri] *adj* erzählend, berichtend. — **nar-ra-tress** [næ'reɪtrɪs] *s* Erzählerin *f*.

nar-row ['nærou] *adj* 1. eng, schmal. — 2. eng, (räumlich) beschränkt, knapp: the ~ bed (od. cell, house) *fig.* das Grab; within ~ bounds in engen Grenzen. — 3. zu'sammengedrückt (Augen). — 4. eingeschränkt, beschränkt. — 5. engherzig, -stirnig, kleinlich, borniert (Person, Ansicht etc.). — 6. knapp, beschränkt, karg (Mittel, Verhältnisse). — 7. knapp: ~ majority knappe Mehrheit; to have a ~ squeak *colloq.* mit knapper Not davonkommen; → escape 11. — 8. gründlich, sorgfältig, genau: ~ investigations genaue Nachforschungen. — 9. *ling.* → tense 3. — 10. *agr.* außerordentlich eiweißreich (Futter). — **II** *v/i* 11. enger od. schmaler werden, sich verengen, sich verschmälern (into zu). — 12. knapper werden. — 13. (beim Stricken) (Maschen) abnehmen. — **III** *v/t* 14. enger od. schmaler machen, verengen(r)n. — 15. einengen, beengen. — 16. einschränken, beschränken, beengen. — 17. verringern, vermindern. — 18. (Maschen) abnehmen. — 19. engstirnig machen. — **IV** *s* 20. Enge *f*, enge od. schmale Stelle. — 21. meist *pl* a) (Meer)Enge *f*, b) *bes.* Am. Engpaß *m*, c) Engstelle *f*, Enge *f*. — 22. The *N.* die Meerenge zwischen Staten Island u. Long Island im Hafen von New York.

nar-row *cloth* *s* *econ.* schmalliegendes Tuch (weniger als 52 Zoll breit). — **ga(u)ge** *s* (Eisenbahn) Schmalspur *f*. — **ga(u)ge**, auch **ga(u)ged** *adj* 1. (Eisenbahn) schmalspurig, Schmalspur... — 2. fig. engstirnig, beschränkt. — **goods *s* *pl* *econ.* Kurzwaren *pl*. — **heart-ed****

adj engherzig. — **leaved** *adj* *bot.* schmalblättrig.

nar-row-ly ['nærouli] *adv* 1. eng, schmal, beschränkt. — 2. mit knapper Not, mit Mühe, knapp: to escape ~. — 3. genau, gründlich, sorgsam. — 4. scharf (verfolgen). — 5. engstirnig, kleinlich.

'nar-row-ly-mind-ed *adj* engherzig, -stirnig, kleinlich, beschränkt. — **'mind-ed-ness** *s* Engstirnigkeit *f*, Borniertheit *f*, Beschränktheit *f*.

nar-row-ness ['nærounis] *s* 1. Enge *f*, Schmalheit *f*. — 2. Knappheit *f*. — 3. Beschränktheit *f*, Engstirnigkeit *f*, Kleinlichkeit *f*, Borniertheit *f*. — 4. Gründlichkeit *f*.

nar-row *seas* *s* *pl* *geogr.* die Meerengen um England: a) Ärmelkanal *m*, b) Irische See. — **'souled** *adj* engherzig, kleinlich. — **'spir-it-ed** *adj* engstirnig, borniert.

nar-thex ['nɑ:θeks] *s* *arch.* Narthex *m*, innere Kirchenvorhalle.

nar-whal ['nɑ:rwəl; -hwəl], auch **'nar-wal** [-wəl], **'nar-whale** [-hweɪl; Br. auch -weɪl] *s* *zo.* Narwal *m*, Einhornwal *m* (Monodon monoceros).

nary ['nə(ə)rɪ] *adj* *Am. od. dial.* kein: ~ a one kein einziger.

na-sal ['neɪzəl] *adj* 1. Nasen..., die Nase betreffend: a) bone Nasenbein; ~ cavity Nasenhöhle; ~ index Nasenindex; ~ organ humor. Riechorgan, 'Riecher' (Nase). — 2. *ling.* na'sal, Nasal..., durch die Nase tönend od. gesprochen. — **II** *s* 3. *ling.* Na'sal (laut) *m*. — 4. *med. zo.* Nasenbein *n*. — **na-sal-i-ty** [-'zælɪti; -əti] *s* Nasalität *f*, na'saler ('Klang)Charakter.

na-sal-i-za-tion [neɪzələɪ'zeɪʃən; -li'z-] *s* 1. Nasalisierung *f*. — 2. Näseln *n*. — **na-sal-ize** *v/t* nasa'lieren: a) zu einem Nasal umwandeln, b) durch die Nase aussprechen. — **II** *v/i* näseln, durch die Nase sprechen. — **'na-sal-ly** *adv* 1. na'sal, durch die Nase. — 2. näseld.

na-sal *sep-tum* *s* *med. zo.* Nasenscheidewand *f*. — **spine** *s* *med. zo.* Nasenstachel *m*. — **twang *s* Näseln *n*, bes. na'sale Aussprache (im amer. Englisch).**

nas-ard ['næzəd] *s* *mus.* Na'sat *n* (Orgelregister).

nas-cen-cy ['næsnɪ; -nei-] *s* Entstehen *n*, Werden *n*, Geborenwerden *n*: state of ~ Entstehungszustand.

nas-cent ['næsnɪ; -nei-] *adj* 1. werdend, entstehend, in Entstehung begriffen. — 2. *chem.* nas'zierend, in statu nas'cendi: ~ state, ~ condition Status nascendi.

nase-ber-ry ['neɪz,beri; -borɪ] → **sapodilla** 1.

nash [næʃ] *v/t* *Br. sl.* 'durchbrennen', 'sich aus dem Staub machen'.

Nash-ville *war-ble* [næʃvɪl] *s* *zo.* Nashvilles Waldsänger *m* (Vermivora ruficapilla).

na-si-al ['neɪziəl] *adj* *med.* das Nasion betreffend. — **'na-si-on** [-vɒn] *s* Nasion *n* (an der Nasenwurzel liegender kranio-metrischer Meßpunkt).

naso- [neɪzɔ:] *Wortelement* mit der Bedeutung Nase.

na-so'fron-tal *adj* nasofrontal, Nasen- u. Stirn... — **na-so'la-bi-al** *adj* nasolabial, Nasenlippen... — **na-so'lach-ry-mal** *adj* Tränen-nasen...: ~ duct Tränennasengang.

na-sol-o-gy [neɪ'zɒlədʒi] *s* *med.* Nasenkunde *f*.

na-so'phar-ynx *s* *med.* Nasopharynx *m*, Nasenrachenraum *m*.

nas-tic ['næstɪk] *adj* *bot.* nastisch (pflanzliche, strukturbedingte Krümmungsbewegung betreffend).

nas-ti-ness [Br. 'næstɪnis; Am. 'næ:ts-] *s* 1. Schmutzigkeit *f*. — 2. Ekligkeit *f*, Widerlichkeit *f*. — 3. Unflätigkeit *f*.

4. Gefährlichkeit *f.* — 5. a) Gehässigkeit *f.*, Bosheit *f.*, b) Gemeinheit *f.*, c) Übelgelauntheit *f.*

nas-tur-tium [næs'tɔːrʃəm; nɔː] *s bot.* Kapuzinerkresse *f* (Gatt. *Tropaeolum*).

nas-ty [Br. 'nɑːsti; Am. 'næ(ɪ)sti] *adj* 1. schmutzig, dreckig. — 2. ekelhaft, eklig, widerlich, übel (Geschmack, Geruch etc.). — 3. abstoßend, unangenehm: a ~ habit. — 4. unflätig, schmutzig, zotig. — 5. fig. ekelhaft, unangenehm. — 6. böse, schlimm, gefährlich, tückisch: ~ accident böser Unfall; ~ sea gefährliche See. — 7. a) häßlich (Benehmen, Charakter), boshaft, hämisch, böse, gehässig, garstig (to zu, gegen), b) frech, ausfallend, unverschämt, gemein, niederträchtig, c) übelgelaunt, mürrisch, gereizt, d) unangenehm, übel, ekelhaft, abgebrüht: ~ dog böser Hund; ~ fellow unangenehmer Kerl; a ~ one colloq. eine böse Bemerkung (etc.). — SYN. cf. dirty.

na-sute ['neɪsjuːt; nei'sjuːt] *adj zo.* mit langer od. stark ausgebildeter Nase.

na-tal ['neɪtəl] *adj* Geburts...: ~ day Geburtstag.

na-tal ['neɪtəl] *adj med.* Gesäß...: ~ muscle Gesäßmuskel.

na-tal-i-ty ['neɪtəliːti; -əti] *s* 1. Geburt *f.* — 2. Natalität *f.*, Geburtenziffer *f.*

na-tant ['neɪtənt] *adj* schwimmend, (auf dem Wasser) treibend. — **na-ta-tion** ['neɪʃən] *s* Schwimmen *n*, Schwimmkunst *f.* — **na-ta-to-ri-al** [-tə'riəl] *adj* Schwimm...: ~ bird Schwimmvogel. — **na-ta-to-ri-um** [-riəm] *pl -ri-ums od. -ria* [-riə] *s* Schwimm-, bes. Hallenbad *n*. — **na-ta-to-ry** [Br. -tətəri; Am. -,təri] *adj* Schwimm...

Natch-ez ['nætʃɪz] *s sg u. pl* Natchez *m* (Angehöriger eines Indianerstammes der Sprachfamilie der Maskoki).

nates ['neɪtɪz] *s pl med.* 1. Nates *pl*, Gesäß(backen) *pl n*. — 2. das vordere Paar der corpora quadrigemina (Gehirnlappen).

na-ti-form ['neɪti, fɔːrm] *adj* gesäß-ähnlich.

na-tion ['neɪʃən] *s* 1. Nati'on *f.*, Volk *n*: → league¹ 1; shopkeeper 1; United N.s. — 2. Nati'on *f.*, Staat *m*. — 3. große Zahl, Menge *f.* — 4. (Einzel)Stamm *m* (eines Bundes von Indianerstämmen). — 5. obs. (an Universitäten) Landsmannschaft *f.*

na-tion ['neɪʃən] *adj u. adv Am. od. dial.* gewaltig, ungeheuer, 'verteufelt'.

na-tion-al ['næʃənəl] *adj* 1. natio'nal, National..., Landes..., Volks...: ~ costume Landestracht; ~ language Landessprache. — 2. staatlich, öffentlich, Staats... — 3. a) die gesamte Nati'on betreffend, b) Bundes... (bei Bundesstaaten). — 4. pol. heimisch (Gegensatz: auswärts). — 5. vaterländisch, patri'otisch, natio'nal gesinnt. — II *s* 6. Staatsangehörige(r). — 7. Landsmann *m*, -männin *f.* — SYN. cf. citizen. — ~ **an-them** *s* Natio'nal-hymne *f.* — ~ **as-sembly** *s* pol. Natio'nalversammlung *f.* — ~ **bank** *s* econ. öffentliche Bank, Landes-, Natio'nalbank *f.* — ~ **cham-pi-on-ship** *s* sport Staats-, Landesmeisterschaft *f.* — ~ **church** *s* relig. Natio'nal-, Staatskirche *f.* — ~ **Con-vention** *s* pol. 1. hist. Natio'nalkon-vent *m* (franz. Volksversammlung 1792-95). — 2. ~ c. Am. Natio'nalkon-vent *m*, -partei *m* (einer Partei, um den Präsidentschaftskandidaten aufzustellen, das Wahlprogramm festzulegen etc.). — ~ **debt** *s* econ. Staats-schuld *f.* — ~ **e-con-o-my** *s* econ. Natio'nalökono-mie *f.*, Volkswirtschaft *f.* — ~ **Guard** *s* 1. (in den

USA) Natio'nalgarde *f* (Art Miliz, dem jeweiligen Gouverneur des Einzelstaats unterstehend; kann auch im Dienst der Union verwendet werden u. bildet dann einen Teil der Bundesarmee). — 2. hist. Natio'nalgarde *f.*, Bürgerwehr *f* (in Frankreich). — ~ **Guard of the United States** *s* Korps der Offiziere, die gleichzeitig in der Nationalgarde u. in der Bundesarmee Offiziersstellen bekleiden. — ~ **Health Service** *s* staatlicher Gesundheitsdienst (in Großbritannien). — ~ **He-ros' Day** *s* Natio'naler Heldengedenktag (Feiertag auf den Philippinen, 30. November). — ~ **in-come** *s* econ. Volkseinkommen *n*. — ~ **In-surance** *s* Br. allgemeine Sozialis-versicherung (für Lohnempfänger; durch Gesetz 1911 eingeführt).

na-tion-al-ism ['næʃənəlɪzəm] *s* 1. Natio'nalgefühl *n*, -bewußtsein *n*, Vaterlandsliebe *f.* — 2. pol. Nationa-lismus *m*. — 3. Natio'nalcha,rakter *m*. — 4. natio'nale Spracheigentümlichkeit. — 5. econ. Am. Nationalisierungs-, Verstaatlichungspoli,tik *f.* — 6. relig. Lehre *f.*, nach welcher ein bestimmtes Volk von Gott auserwählt ist. — **na-tion-al-ist** *s* 1. pol. Nationa-list *m*. — 2. econ. Kollektivist *m*. — 3. relig. Anhänger *m* der Lehre, daß ein bestimmtes Volk von Gott auserwählt ist. — II *adj* 4. nationa-listisch. — 5. natio'nalbewußt. — **na-tion-al-is-tic** → **nationalist** II. — **na-tion-al-is-ti-cal-ly** *adv* (auch zu nationalist II).

na-tion-al-i-ty ['næʃənəlɪti; -əti] *s* 1. Nationalität *f.*, Staatsangehörigkeit *f.*, -zugehörigkeit *f.* — 2. Volks-eigenheit *f.*, natio'nale Eigenart, Natio'nalcha,rakter *m*. — 3. natio'nale Einheit *od.* Unabhängigkeit. — 4. Nati'on *f.* — 5. Natio'nalgefühl *n*, -bewußtsein *n*. — **na-tion-al-i-za-tion** ['næʃənəlai'zeɪʃən; -li'z-] *s* 1. bes. Am. Einbürgerung *f.*, Naturalisierung *f.* — 2. econ. Verstaatlichung *f.*, Nationalisierung *f.* — 3. Einverleibung *f.* (eines Gebiets) in einen Staat. — 4. Verwandlung *f.* in eine (einheitliche, unabhängige etc) Nati'on. — **na-tion-al-ize** *v/t* 1. einbürgern, naturalisieren. — 2. econ. verstaatlichen, nationalisieren. — 3. (Gebiet) einem Staat einverleiben. — 4. zu einer Nati'on machen. — 5. (Problem etc) zur Sache der Nati'on machen: to ~ a holiday einen Feiertag zu einem Nationalfeiertag erheben.

Na-tion-al La-bor Re-lations Board *s* econ. Am. Bundesausschuß *m* zur Regelung der Beziehungen zwischen Arbeitnehmern u. Arbeitgebern. — ~ **League** *s* (Baseball) Am. Natio'nal-liga *f.* — ~ **mon-u-ment** *s* Natio'nal-denkmäl *n* (Naturschutzgebiet, Gebäude etc.). — ~ **park** *s* Natio'nalpark *m* (Naturschutzgebiet). — ~ **prod-uct** *s* econ. Sozialprodukt *n*. — ~ **school** *s* (1811 in England eingerichtete) Armenschule. — ~ **serv-ice** *s* Wehr-, Militärdienst *m*. — ~ **So-cial-ism** *s* pol. Natio'nalsozialismus *m*.

na-tion-al-ty ['næʃənəlɪti] *s* Natio'nal-eigentum *n*.

na-tion-wide *adj* allgemein, das ganze Land umfassend, natio'nal.

na-tive ['neɪtɪv] *adj* 1. angeboren, nat'ürlich (Eigenschaft, Recht etc) (to s.o. j-m). — 2. eingeboren, Eingeborenen...: ~ quarter Eingeborenen-viertel; → go 30. — 3. heimisch, inländisch, Landes...: ~ product Landesprodukt. — 4. einheimisch: ~ plant. — 5. heimatlich, Heimat..., Vater..., Mutter...: ~ language Muttersprache; ~ town Heimat-, Vaterstadt. — 6. Geburts...: ~ place Geburtsort, Heimat

— 7. ursprünglich, urwüchsig, na-turhaft: ~ beauty urwüchsiges Schö-nheit. — 8. ursprünglich, eigentlich: the ~ sense of a word. — 9. (Berg-bau) gediegen (vorkommend), rein, bergfein (Metall etc.). — 10. min. a) roh, Jungferner..., b) nat'ürlich vorkommend. — 11. obs. a) nahe verwandt (to dat), b) (erb)rechtlich (Nachfolger etc.). — SYN. aboriginal, endemic, indigenous. — II *s* 12. Eingeborene(r). — 13. Einheimische(r), Landeskind *n*: a ~ of Berlin ein geborener Berliner. — 14. Austral. in Au'stralien geborener Brite. — 15. bot. einheimisches Gewächs. — 16. zo. einheimisches Tier. — 17. Na-tive *f* (nicht in Austernbänken gezüchtete Auster). — 18. astr. in einem bestimmten Zeichen Geborene(r). — 19. obs. unfrei Geborene(r). — 20. obs. od. dial. Heimat *f*.

na-tive bear → **koala**. — ~ **born** *adj* einheimisch, im Lande geboren. — ~ **bread** *s bot.* (ein) austral. Fleischporling *m* (*Polyporus mylittae*; Pilz; Eingeborenenahrung). — ~ **cod** *s zo.* Neu'england-Kabeljau *m* (*Gadus morhua*).

na-tive-ness ['neɪtɪvnɪs] *s* 1. Ange-borenheit *f.*, Na-türlichkeit *f.* — 2. Einheimischkeit *f.* — 3. Ursprünglichkeit *f.*, Na-turhaftigkeit *f.* — 4. geol. Gediegenheit *f.* — 5. min. Rohzustand *m*, nat'ürlicher Zustand.

na-tive sloth → **koala**. — ~ **son** *s* Am. Einheimischer *m*, geborener *m*.

na-tiv-ism ['neɪtɪvɪzəm] *s* 1. pol. bes. Am. Begünstigung *f* der Einheimischen vor den Einwanderern. — 2. philos. Nativismus *m* (Lehre von den angeborenen Grundvorstellungen). — ~ **na-tiv-ist** *s* Nativist *m*. — ~ **na-tiv-is-tic** *adj* nativistisch.

na-tiv-i-ty ['neɪtɪvɪti; -əti; nei-] *s* 1. Geburt *f.* — 2. Geburt *f.*, Her-kunft *f.* — 3. N. relig. a) the N. die Geburt Christi, b) Weihnachten *n u. pl*, c) Ma'ria Geburt *f* (8. September), d) Geburt *f* Jo'hannes des Täufers (24. Juni). — 4. astr. Nativität *f*.

na-tri-um ['neɪtrɪəm] *s chem.* Natrium *n* (Na).

nat-ro-lite ['nætrə,lait; 'nei-] *s min.* Natrolit *m*.

na-tron ['neɪtrən] *s min.* kohlensaures Natron, nat'ürliche(s) Soda.

nat-ter ['nætər] *bes. Br. I s* 1. Schwatz *m*, Gerede *n*. — II *v/i* 2. schwatzen, plaudern, reden. — 3. dial. 'meckern', mürrisch sein. — ~ **Jack** *s zo.* Kreuz-, Rohrkröte *f.*, Stinkende Kröte (*Bufo calamita*).

nat-tier blue ['nætjər; -tiər] *s* Nattier-blau *n* (nach dem franz. Maler J. M. Nattier, 1685-1766).

nat-ti-ness ['nætinɪs] *s colloq.* 1. Schmuckheit *f.*, Sauberkeit *f.* — 2. Gewandtheit *f.* — ~ **nat-ty** *adj colloq.* 1. nett, schmuck, fein, sauber. — 2. gewandt, schwungvoll.

nat-u-r-al ['nætʃərəl; -tʃrəl] *I adj* 1. nat'ürlich, Natur...: ~ law Natur-gesetz. — 2. nat'urgemäß, auf nat'ürlichen In'stinkten beruhend, der menschlichen Na-tur entsprechend. — 3. nat'urbedingt, den Na-turgesetzen entsprechend od. folgend. — 4. angeboren, nat'ürlich, von Na-tur gegeben, eigen (to dat): ~ rights Natur-rechte, natürliche Rechte. — 5. ge-boren, von Geburt: a ~ idiot ein von Geburt Schwachsinniger. — 6. re'al, wirklich, physisch. — 7. selbstverständ-lich, nat'ürlich: it comes quite ~ to him es ist ihm ganz selbstverständlich. — 8. nat'ürlich, ungezwungen, unge-künstelt (Benehmen etc.). — 9. üblich, nor-mal, nat'ürlich: ~ death nat'ürlicher Tod. — 10. nat'urgetreu, nat'ür-lich wirkend (Nachahmung, Wieder-

gabe etc.). — 11. im Na'turzustand, unbearbeitet, Natur..., Roh... — 12. na'turhaft, urwüchsig. — 13. fleischfarben. — 14. na'türlich, unehelich (geboren). — 15. bot. wild wachsend, in der Na'tur wachsend. — 16. math. na'türlich, mit 1 als Sy'stembasis: ~ number natürliche Zahl; ~ sine natürlicher Sinus (bei einem Kreis, dessen Radius 1 ist). — 17. mus. a) ohne Vorzeichen, b) mit einem Auflösungszeichen versehen (*Note*), c) Vokal...: ~ music Vokalmusik, Gesang, d) Na'tur..., na'türlich (ohne *Ventile*, *Register* etc. erzeugt). — 18. obs. leiblich (*Kind*). — SYN. a) cf. *regular*, b) *artless*, *ingenuous*, *naive*, *unsophisticated*.

II s 19. Idi'ot *m*, Schwach-, Blödsinnige(r). — 20. Na'turrell *n*, (Eigen-) Art *f*, Na'turanlage *f*. — 21. colloq. a) Na'turgenie *n*, von Na'tur aus erfolgreiche Per'son, von Natur aus (für eine Sache etc.) befähigter Mensch, b) so'fortiger Erfolg. — 22. Na'turmensch *m*, -bursche *m*. — 23. mus. a) Auflösungszeichen *n*, b) mit einem Auflösungszeichen versehene Note, c) Stammtromm *n*, d) weiße Taste (*Klavatur*). — 24. Fleischfarbe *f*, Inkarnat *n*. — 25. obs. Eingeborene(r), Ureinwohner(in).

nat-u-ral-'born *adj* von Geburt, geboren: ~ genius geborenes Genie. — ~ cir-cu-la-tion cool-ing *s* tech. Thermosiphonkühlung *f*. — ~ day *s* na'türlicher Tag (zwischen dem Auf- u. Untergang der Sonne). — ~ dry-ing *s* tech. Lufttrocknung *f*.

nat-u-ral-esque [*næt'ʃərə'lesk*; -tʃrə-] *adj* natura'listisch (Abbildung etc.).

nat-u-ral-'event *s* Na'turereignis *n*. — ~ fre-quen-cy *s* phys. 'Eigenfrequenz *f*. — ~ gas *s* geol. Erdgas *n*. — ~ his-to-ry *s* Na'turgeschichte *f*.

nat-u-ral-ism [*næt'ʃərə'lizəm*; -tʃrə-] *s* 1. philos. (u. Kunst) Natura'lismus *m*. — 2. relig. Na'turglaube *m* (Ablehnung des Übernatürlichen u. des Glaubens an Offenbarungen). — 3. Na'turhaftigkeit *f*, Urwüchsigkeit *f*. — 4. triebhafte Handlung od. Handlungsweise. — 'nat-u-ral-ist *s* 1. Na'turkundiger *m*, -wissenschaftler *m*, -forscher *m*, bes. Zoo'loge *m* od. Bo'taniker *m*. — 2. philos. (u. Kunst) Natura'list *m*, Anhänger *m* des Natura'lismus. — 3. relig. Na'turgläubiger *m*. — 4. Br. a) Tierhändler *m*, b) Tierpräparator *m*. — II *adj* 5. natura'listisch. — 'nat-u-ral-ist-ic *adj* 1. philos. (u. Kunst) natura'listisch. — 2. relig. na'turgläubig. — 3. na'turkundlich, -geschichtlich. — 'nat-u-ral-ist-ic-al-ly *adv*.

nat-u-ral-i-za-tion [*næt'ʃərə'lai'zeiʃən*; -li'z-; -tʃrə-] *s* 1. Naturali'sierung *f*, Einbürgerung *f*. — 2. Akklimati'sierung *f*. — 3. Aufnahme *f*, Einführung *f*, Einbürgerung *f*. — 4. na'türliche Gestaltung od. Erklärung. — 'nat-u-ral-ize *v* 1. naturali'sieren, einbürgern. — 2. (Fremdwörter etc.) einbürgern, aufnehmen, einführen. — 3. bot. zo. heimisch machen, einbürgern. — 4. akklimati'sieren (auch fig.). — 5. (etwas) na'türlich machen od. gestalten. — 6. (Erscheinungen etc.) als na'türlich od. durch Na'turgesetze erklären. — 7. obs. a) gewöhnen (to an acc), b) zur Gewohnheit machen. — II *v* 8. eingebürgert od. naturali'siert werden. — 9. sich akklimati'sieren. — 10. Erscheinungen durch Na'turgesetze erklären. — 11. na'turkundliche Forschungen betreiben.

nat-u-rally [*næt'ʃərəli*; -tʃrəli] *adv* 1. von Na'tur (aus): ~ hard tech. naturhart. — 2. instink'tiv, spon'tan. — 3. auf na'türlichem Wege, natürlich. — 4. na'türlich, selbstverständlich, gewiß.

nat-u-ral-ness [*næt'ʃərəlnis*; -tʃrəl-] *s* 1. Na'türlichkeit *f*, na'türlicher Zustand. — 2. Na'türlichkeit *f*, Ungekünsteltheit *f*, Ungezwungenheit *f* (*Benahmen* etc.). — 3. Urwüchsigkeit *f*, Ursprünglichkeit *f*, Na'turhaftigkeit *f*. — 4. Na'türlichkeit *f*, Selbstverständlichkeit *f*.

nat-u-ral-'order *s* 1. na'türliche (An-) Ordnung. — 2. bot. Ordnung *f* des na'türlichen 'Pflanzensystems. — ~ os-cil-la-tion *s* phys. 1. Grundschwingung *f*. — 2. Eigenschwingung *f*. — ~ per-son *s* jur. na'türliche Per'son. — ~ phi-los-o-pher *s* 1. Na'turphilosoph *m*, -forscher *m*. — 2. Physiker *m*. — ~ phi-los-o-phy *s* 1. Na'turphilosophie *f*, -kunde *f*. — 2. Phys'ik *f*. — ~ re-li-gion *s* Na'turreligion *f*, na'türliche Religi'on. — ~ re-sourc-es *s* pl 1. Na'turschätze (*eines Landes*). — 2. na'türliche Gaben *pl*, Na'turgaben *pl* (*einer Person*). — ~ rights *s* pl jur. pol. Na'turrechte *pl* (*des Menschen*). — ~ scale *s* 1. mus. Stammtrommleier *f*, Na'turskala *f*. — 2. math. Achse *f* der na'türlichen Zahlen. — ~ sci-ence *s* Na'turwissenschaft *f*. — ~ se-lec-tion *s* biol. na'türliche Zuchtwahl. — ~ sign *s* mus. Auflösungszeichen *n*, Auflöser *m*. — ~ steel *s* (Hüttenwesen) Renn-, Roh-, Wolfsstahl *m*. — ~ sys-tem *s* biol. na'türliches Sy'stem. — ~ vi-bra-tion *s* phys. Eigenschwingung *f*. — ~ vow-el *s* ling. Na'turvo'kal *m* (unbetonter Vokal mittlerer Zungenstellung, bes. der Schwa-Laut).

na-ture [*'neitʃər*] *s* 1. Na'tur *f*, Schöpfung *f*, Weltall *n*. — 2. auch N. Na'tur(kräfte *pl*) *f*: law of ~ Naturgesetz; to pay the debt of ~ den Weg alles Fleisches gehen, sterben. — 3. na'türlicher od. ursprünglicher Zustand, na'turhafte Lebensweise: back to ~ zurück zur Natur; → state 3. — 4. Na'tur *f*, Cha'rakter *m*, (Eigen)Art *f*, (inneres) Wesen: by ~ von Natur; human ~ die menschliche Natur; it is in her ~ es liegt in ihrem Wesen. — 5. Na'tur *f*, Veranlagung *f*: animal ~ das Tierische (*im Menschen*). — 6. a) na'türlicher Trieb od. Instinkt, b) collect. die natürlichen Triebe od. Instinkte *pl*, die tierische Na'tur. — 7. (Gemüts-) Art *f*, Na'turrell *n*: of good ~ gutartig, -mütig. — 8. menschliches Fühlen, na'türliche Regung, bes. Freundlichkeit *f*, Liebe *f*. — 9. Cha'rakter *m*, Mensch *m*, Per'sönlichkeit *f*: he has an honest ~ er ist ein ehrlicher Mensch. — 10. Art *f*, Sorte *f*: things of this ~ Dinge dieser Art; of (od. in) the ~ of a trial nach Art od. in Form eines Verhörs. — 11. (na'türliche) Beschaffenheit (von Dingen). — 12. Wirklichkeit *f*, Na'tur *f*: true to ~ wirklichkeits-, naturgetreu; from ~ (*Malerel*) nach der Natur. — 13. Na'tur *f*, na'türliche Landschaft: ~ conserva-tion Naturschutz. — 14. euphem. lebenswichtige (bes. Ausscheidungs-) Vorgänge *pl* od. Or'gane *pl*: to ease ~ den Darm od. die Blase entleeren. — SYN. cf. type.

-nated [*neitʃəd*] in Zusammen-setzungen mit der Bedeutung geartet, ...artig, ...mütig: good-~ gutmütig. na-ture|de-i-ty, ~ god *s* Na'turgott-heit *f*. — ~ myth *s* Na'turmythus *m*. — ~ print *s* print. mittels Na'tur-selbstdrucks gewonnener Abdruck (*eines Gegenstands*). — ~ print-ing *s* Na'turselbstdruck *m*. — ~ spir-it *s* (Mythologie) Elemen'targeist *m*. — ~ stud-y *s* ped. Na'turlehre *f*, -kunde *f* (*als Lehrfach*). — ~ wor-ship *s* relig. Na'turanbetung *f*.

na-tur-ism [*'neitʃə'rizəm*] *s* 1. Theorie,

nach welcher die früheste Religion eine Naturreligion war. — 2. selten Natura'lismus *m*. — 3. → nudism 1.

na-tur-o-path [*'neitʃərə'pæθ*; -rə-] *s* med. 1. Na'turarzt *m*. — 2. Na'turheilkundiger *m* (*Nichtarzt*). — 'na-tur-o-path-ic *adj* na'turheilkundlich. — 'na-tur-op-a-thist [*'rɒpəθist*] → naturopath. — 'na-tur-op-a-ty *s* med. 1. Na'turheilverfahren *n*. — 2. Na'turheilkunde *f* (*nicht ärztlich*). naught [*nɔ:t*] *s* 1. Null *f*. — 2. Verderben *n*, 'Untergang *m*, 'Mißerfolg *m*: it came to ~ es wurde nichts daraus. — 3. poet. od. obs. nichts: to set at ~ für nichts achten, in den Wind schlagen. — II *adj* 4. obs. a) wertlos, b) verloren, vernichtet, c) böse, schlecht, sündhaft. — III *adv* 5. obs. keineswegs.

naught-i-ness [*'nɔ:tinis*] *s* 1. Ungezogenheit *f*, Unartigkeit *f*. — 2. Ungehörigkeit *f*, Unanständigkeit *f*. — 'naught-ty *adj* 1. frech, ungezogen, unartig (*bes. Kind*): to be ~ ungezogen sein, sich etwas herausnehmen. — 2. ungehörig (*Handlung*). — 3. unanständig, schlimm (*Wort* etc.). — 4. obs. a) böse, b) liederlich, c) wertlos, d) bettelarm. — SYN. cf. bad.

nau-pi-li-al [*'nɔ:pliəl*], 'nau-pi-li-form [*'-ɔ:li:fm*] *adj* zo. naupliusartig. — 'nau-pi-li-us [*-əs*] *pl* -pi-li [*-ai*] *s* Nauplius(larve *f*) *m* (Entwicklungsstadium der niederen Krustentiere).

nau-ro-pom-e-ter [*'nɔ:ro'pɒmitər*; -mɒt-] *s* mar. Krängungsmesser *m*.

nau-se-a [*'nɔ:ʃiə*; -siə; -ʃəl] *s* 1. Übelkeit *f*, Brechreiz *m*. — 2. Seekrankheit *f*. — 3. fig. Ekel *m*. — 'nau-se-ant *med.* I *adj* Übelkeit erregend. — II *s* Brechmittel *n*. — 'nau-se-ate [*'-eit*] *v* 1. (einen) Brechreiz empfinden, sich ekeln (at vor dat). — II *v* 2. sich ekeln vor (dat), verabscheuen. — 3. mit Ekel erfüllen, anekeln, (-m) Übelkeit erregen. — 'nau-se-ating *adj* ekel-erregend. — 'nau-se-a-tion *s* 1. Übelsein *n*. — 2. Ekel *m*. — 3. Anekeln *n*. — 'nau-seous [*'-ʃiəs*; -ʃos; -ʃijs] *adj* 1. ekelhaft, Übelkeit erregend, widerlich. — 2. fig. hassenswert, verabscheuungswürdig. — 'nau-seous-ness *s* Ekelhaftigkeit *f*, Widerlichkeit *f*.

nauch [*'nɔ:tʃ*] *s* Br. Ind. Natsch-Tanz *m* (von berufsmäßigen Tänzerinnen aufgeführter Tanz): ~ girl Bajadere, Natsch-Mädchen.

nau-tic [*'nɔ:tik*] → nautical.

nau-ti-cal [*'nɔ:tikəl*] *adj* mar. nautisch, Schiffs..., See(fahrts)..., Marine...: ~ school Seefahrtsschule. — ~ al-ma-nac *s* mar. nautisches Jahrbuch, nautischer Ka'lender. — ~ chart *s* mar. Seekarte *f*. — ~ day *s* mar. Etmaal *n* (nautischer Tag von Mittag bis Mittag).

nau-ti-cal-ly [*'nɔ:tikəli*] *adv* zu nautisch u. nautisch.

nau-ti-cal mile *s* mar. Seemeile *f*, Knoten *m* (= 1,852 km). [Nautilus.]

nau-ti-lite [*'nɔ:ti,lait*] *s* zo. fos'siler] nau-ti-loid [*'nɔ:ti,lɔid*] *adj* zo. nautilus-artig, -förmig.

nau-ti-lus [*'nɔ:tiləs*; -tə-] *pl* -lus-es od. -li [*'-lai*] *s* 1. zo. a) Nautilus *m*, Schiffsboot *n* (*Gatts Nautilus*): → pearly 1, b) → paper ~. — 2. tech. (Art) Taucherglocke *f*.

Nav-a-ho [*'nævə,həu*] *pl* -hos od. -hoes *s* 'Navaho-Indianer(in).

Nav-a-jo *pl* -jos od. -joes cf. Navaho.

na-val [*'neivl*] *adj* mar. 1. Flotten..., (Kriegs)Marine..., 2. See..., Schiffs..., ~ a-cad-e-my *s* mar. 1. Ma'rine-Akademie *f* (zur Ausbildung von Marineoffizieren). — 2. Navigati'ons-schule *f*. — ~ air-plane *s* mar. Ma'rineflugzeug *n*. — ~ ar-chi-tect *s* mar. Ma'rineingenieur *m*. — ~ ar-chi-tec-ture *s* Kriegsschiffbau-

(wesen *n*) *m.* — ~ at-taché *s* *mar.* pol. Ma'rineattaché *m.* — ~ base *s* *mar.* Flottenstützpunkt *m.* Flottenbasis *f.* — ~ bat-tle *s* *mar.* Seeschlacht *f.* — ~ bri-gade *s* *mar.* mil. 1. Ma'rinebrigade *f* (für den Landdienst gebildete Marineabteilung). — 2. → naval militia. — ~ ca-det *s* *mar.* 'Seeka,dett *m.* — ~ con-struct-or *s* *mar.* Am. Schiffbaufachmann *m* (der Kriegsmarine), 'Schiffbauoffizier *m.* — ~ forc-es *s* *pl* *mar.* Seestreitkräfte *pl.* — ~ gun *s* *mar.* Schiffsgeschütz *n.* — ~ in-tel-li-gence *s* *mar.* Ma'rine-nachrichtendienst *m.* — N. Lord *s* fachmännisches Mitglied der Admiralität. — ~ mi-li-tia *s* *mar.* Am. Ma'rinemiliz *f.* — ~ of-fi-cer *s* *mar.* 1. mil. Ma'rineoffizier *m.* — 2. Am. (höherer) Hafenzollbeamter. — ~ power *s* *mar.* pol. Seemacht *f.* the ~s die Seemächte. — ~ stores *s* *pl* *mar.* (Kriegs)Schiffsvorräte *pl.* na-varch ['neivər] *s* antiq. Nau'arch *m.* Flottenbefehlshaber *m* (bei den Griechen). — ~ na-varch-y *s* Nau'archie *f.* Amt *n* eines Nau'archen. Na-var-rese ['navər'ri:z, 'nəvə-] *I* *adj* aus Na'varra, navar'resisch. — II *s* *sg* u. *pl* Navar'rese *m.* Navar'resin *f.* nave¹ ['neiv] *s* arch. Mittel-, Hauptschiff *n* (bes. einer Kirche). nave² ['neiv] *s* 1. tech. (Rad)Nabe *f.* — 2. obs. Nabel *m.* na-vel ['neivl] *s* 1. med. zo. Nabel *m.* — 2. fig. Nabel *m.* Mitte *f.* Mittelpunkt *m.* Zentrum *n.* — 3. her. Mittelpunkt *m* des Feldes. — ~ na-vel(ed) *adj* mit einem Nabel versehen. na-vel¹ or-ange *s* 'Nabelorange *f.* — ~ point → navel 3. — ~ wort *s* bot. 1. Nabelkraut *n* (Cotyledon umbilicus). — 2. Nabelnuß *f* (Gattung Omphalodes). na-vew ['neivju:] *s* bot. selten Kohlrübe *f.* Wruke *f* (Brassica napus napobrassica). nav-i-cert ['navi:sərt] *s* econ. mar. Navicert *n* (im Kriege) Geleitschein für neutrale (Handels)Schiffe. na-vice-ula ['nə'vikju:lə] *s* *pl* -lae [-li:] *s* relig. Weihrauchgefäß *n.* — ~ na-vice-u-lar *I* *adj* 1. nachen-, boot-, kahnförmig: ~ bone → 3. — 2. bot. kahnförmig. — II *s* 3. med. zo. Kahnbein *n* (Hand- od. Fußwurzelknochen). — ~ na-vice-u-loid, na-vi-form ['neivi:fo:rm] *adj* bot. schiffchen-, boot-, kahnförmig. nav-i-ga-bil-i-ty ['navi:gei'biliti:] *s* -vo; -əti] *s* 1. mar. a) Schiff-, Befahrbarkeit *f.* b) Fahrtüchtigkeit *f.* — 2. aer. Lenkbarkeit *f.* — ~ nav-i-ga-ble *adj* 1. mar. schiffbar, (be)fahrbar (Wasserstraße). — 2. aer. lenkbar (Luftschiff). — ~ nav-i-ga-ble-ness → navigability. nav-i-gate ['navi:geit:] *s* -vo; -ə] *I* *v* 1. schiffen, segeln, zu Schiff fahren. — 2. bes. aer. mar. steuern, orten (to nach). — II *v* 3. (Gewässer) a) befahren, beschießen, b) durch-fahren. — 4. aer. durchfliegen. — 5. aer. mar. steuern, lenken. nav-i-gat-ing of-fi-cer ['navi:geitiŋ; -vo:] *s* aer. mar. Navigations-offizier *m.* nav-i-ga-tion ['navi:geiʃən; -vo:] *s* 1. mar. Nautik *f.* Navigation *f.* Schifffahrtskunde *f.* Steuermannskunst *f.* — 2. mar. Schifffahrt *f.* Seefahrt *f.* — 3. aer. mar. a) Navigation *f.* Navigierung *f.* b) Ortung *f.* Orientierung *f.* — 4. aer. a) Kunst *f* des Fliegens, b) Navigationskunde *f.* — 5. obs. a) Schiffe *pl.* b) (künstlicher) Wasserweg. — N. Act *s* hist. Navigationsakte *f* (9. Oktober 1651). nav-i-ga-tion-al ['navi:geiʃənl; -vo:] *adj* Navigations...: ~ aid. nav-i-ga-tion|chan-nel *s* mar. Fahrwasser *n.* — ~ dues *s* *pl* econ. Schifffahrtsabgaben *pl.* — ~ guide *s* aer.

mar. Bake *f.* — ~ head *s* mar. Schiffbarkeitsgrenze *f.* Endhafen *m.* — ~ law *s* Schifffahrtsgesetz *n.* bes. N. L. *s* hist. Zusätze *pl* zur Navigationsakte (1660, 1663 u. 1673). — ~ light *s* aer. Positionslicht *n.* — ~ of-fi-cer *s* aer. mar. Navigationsoffizier *m.* nav-i-ga-tor ['navi:geitə; -vo:] *s* 1. mar. a) Seefahrer *m.* b) Nautiker *m.* c) Steuermann *m.* d) Am. Navigationsoffizier *m.* — 2. aer. a) Navigator *m.* b) Beobachter *m.* — 3. Br. selten Ka'nal-, Erdarbeiter *m.* nav-vy ['navi:] *s* 1. Br. Ka'nal-, Erd-, Streckenarbeiter *m.* — 2. tech. a) 'Aus-schachtmaschine *f.* b) Trocken-, Löffelbagger *m.* na-vy ['neiv] *s* 1. meist N. mar. 'Kriegsmarine *f* (Schiffe, Besatzungen etc umfassend). — 2. mar. Kriegsflotte *f.* — 3. → ~ blue. — 4. obs. allg. Flotte *f.* — ~ bean *s* bot. Weiße Bohne (Phaseolus vulgaris). — ~ bill *s* econ. mar. 1. Br. von der brit. Admiralität aus-gestellter Wechsel zur Zahlung von Ausgaben der Marine. — 2. Am. (selten) vom Marinezahlmeister eines Kriegsschiffs im Ausland ausgestellter Wechsel zur Beschaffung von Geld für die Schiffsausgaben. — ~ blue *s* Ma'rineblau *n.* — ~ ~blue *adj* ma'rineblau. — ~ board *s* mar. 1. Ma'rineamt *n.* -ministerium *n.* — 2. N. B. Br. Admiralität *f.* — N. Cross *s* mar. Am. ein Tapferkeitsorden für Verdienste im Seekrieg. — ~ cut *s* Ma'rineschnitt *m* (Tabak). — N. De-part-ment *s* Am. Ma'rineamt *n.* -ministerium *n.* — ~ league *s* Flottenverein *m.* — N. List *s* mar. 1. Br. (vierteljährlich erscheinende) Rangliste der brit. Marine. — 2. Am. (zweimonatlich erscheinende) Liste der aktiven Marine-offiziere. — ~ plug *s* (starker, dunkler) Plattentabak. — N. Reg-is-ter *s* mar. Am. (jährlich erscheinende) Liste der Offiziere u. Schiffe der US-Marine. — ~ yard *s* mar. Ma'rinewerft *f.* na-wab ['nə'wəb; -wəb] *s* 1. N. Na-wab *m* (Fürst- od. Ehrentitel in Indien). — 2. Nabob *m.* in Indien reich gewordener Engländer. nay [neɪ] *I* *adv* 1. obs. nein (als Antwort): to say ~ verneinen, seine Zustimmung verweigern. — 2. ja so'gar: it is enough, ~, too much es ist genug, ja sogar zuviel. — II *s* 3. (bei Abstimmungen) Nein(stimme *f*) *n.* — 4. obs. Verneinung *f.* abschlägige Antwort. — III *v* 1. obs. 5. abschlagen, verweigern. — IV *v* 1. obs. 6. nein sagen, sich weigern. Naz-a-rene ['nəzo:'ri:n] *I* *s* 1. Naza-rener *m*: a) Bewohner von Nazareth, b) Beiname Christi, c) Bezeichnung der ersten Christen (Apg. 24,5), d) (Kunst) Mitglied einer dt.-öster. Künstlergruppe der Romantik. — 2. relig. Naza'räer *m.* Naza'rener *m* (streng jüdenchristlicher Sektierer; seit dem 2. Jh.). — II *adj* 3. die Naza'rener betreffend, Nazarener... — 4. selten naza'renisch, aus Nazareth. Naz-a-rite ['nəzo:'rait] *s* 1. relig. Naza-rit *m* (bei den alten Hebräern ein durch besondere Gelübde Gott Geweihter). — 2. → Nazarene I. naze [neɪz] *s* Landspitze *f.* Vor-gelände *n.* Na-zi ['næzi] *s* Am. auch 'nætsi] *pol.* I *s* Nazi (deutscher) National-sozialist. — II *adj* auch ~ Nazi... — ~ Na-zi-ty *s* [-tsi] *v* 1. *pl* pol. nazifi-zieren, zum Nazi machen, zum Nationalsozialismus bekehren. — ~ Na-zism, auch ~ Na-zis-m *s* *pol.* Na-zismus *m.* Natio'nalsozia,lismus *m.* Ne-an-der-tal ['ni'ændər'tail] *adj* (Anthropologie) Neandertaler, Neander-tal...: ~ man Neandertaler; ~ race Neandertalrasse.

neap¹ [ni:p] *I* *adj* 1. niedrig, abnehmend (Flut). — II *s* 2. Nipp-, Schlafputz *f.* — 3. Nippebbe *f.* — III *v* 1. 4. abnehmen, zu'rückgehen (Flut). [Wagendeichsel *f.*] neap² [ni:p] *s* Am. dial. od. obs. neaped [ni:p] *adj* mar. benept, bei Nippiden-Ebbe auf den Grund gekommen (Schiff). Ne-a-pol-i-tan ['ni:ə'pɒli:tən; -lə-] *I* *adj* neapolitanisch. — II *s* Neapolitaner(in). — ~ ice cream *s* verschiedene in Schichten angeordnete Speiseisarten. — ~ med-ic-ine → azarole. neap tide → neap¹ II. near [ni:] *I* *adv* 1. nahe, dicht her'an od. da'bei, (ganz) in der Nähe. — 2. nahe (bevorstehend) (Zeitpunkt, Ereignis etc): ~ upon five o'clock ziemlich genau um 5 Uhr. — 3. colloq. annähernd, nahezu, beinahe, fast: not ~ so bad nicht annähernd so schlecht, bei weitem nicht so schlecht. — 4. fig. sparsam, in engen Verhältnissen: to live ~ sparsam od. kärglich leben. — 5. fig. eng (verwandt, verbündet etc), innig (vertraut). — 6. mar. hart od. hoch (am Winde): to sail ~ to the wind hart od. hoch am Winde segeln; no ~er! (Rudercommando) nicht höher! — Besondere Redewendungen: ~ at hand a) nahe, in der Nähe, dicht dabei, b) fig. nahe bevorstehend, vor der Tür; ~ by → nearby I; far and ~ weit u. breit, überall; to come (od. go) ~ to a) sich ungefähr belaufen auf (acc), b) (einer Sache) sehr nahe-od. fast gleichkommen, fast (etwas) sein; it came ~ to murder es kam fast einem Mord gleich, es war fast Mord; to come (od. go) ~ to doing s.th. etwas fast od. beinahe tun; not to come ~ to s.th. in keinem Verhältnis stehen zu etwas; to stand ~ dicht dabeistehen. — II *adj* 7. nahe(gelegen), nahe(liegend), in der Nähe: the ~est place der nächste Ort. — 8. kurz, nahe (Weg): the ~est way der kürzeste Weg. — 9. nahe (Zeit): Christmas is ~ Weihnachten ist nahe; the ~ future die nahe Zukunft. — 10. nahe (verwandt): the ~est relations die nächsten Verwandten. — 11. eng (befreundet od. vertraut), intim, persönlich: a ~ friend ein intimer Freund. — 12. von unmittelbarem Interesse, a'kut, brennend (Frage, Problem etc). — 13. selten knapp: a ~ escape ein knappes Entkommen. — 14. genau, wörtlich, (wort)getreu (Übersetzung etc). — 15. sparsam, geizig, knickrig, knauserig. — 16. link(er, e, es), (vom Fahrer aus) auf der linken Seite (Pferd, Wagenseite, -rad etc). — 17. nachgemacht, Imitations...: ~ beer Am. bierähnliches Getränk; ~ leather Imitationsleder. — SYN. cf. close. — III *prep* 18. nahe, in der Nähe von (od. gen), nahe an (dat) od. bei, unweit (gen): ~ our garden in der Nähe unseres Gartens, unweit unseres Gartens; ~ s.o. j-m nahe; ~ completion der Vollendung nahe; ~ doing s.th. nahe daran, etwas zu tun. — 19. (zeitlich) nahe, nicht weit von. — IV *v* 1. *v* 20. sich nähern, (dat) näherkommen: to be ~ing completion der Vollendung entgegengehen. 'near-by *I* *adv* bes. dial. od. Am. in der Nähe, nahe. — II *adj* in der Nähe gelegen, nahe. — III *prep* dial. nahe (dat), unweit (gen). — 'near-by *cf.* nearby. — near by *cf.* nearby I. Ne-arctic [ni'ærtik] *adj* geogr. ne-arktisch (zum gemäßigten u. arktischen Nordamerika gehörend). Near East *s* geogr. *pl.* 1. Br. (die) Balkanstaaten *pl.* — 2. (der) Nahe Osten (Balkanstaaten u. Vorderasien).

'near[-hand] *adv* *Scot. od. dial.* 1. in der Nähe. — 2. beinahe, fast. — **'leg-ged** *adj* *selten* beim Gehen mit den Füßen zusammenschlagend (Pferd).

near-ly ['nɪrli] *adv* 1. beinahe, fast: she ~ fell sie wäre beinahe gefallen. — 2. annähernd: he is not ~ so stupid er ist nicht annähernd so dumm. — 3. sorgfältig, genau, gründlich, eingehend. — 4. nahe, eng (verwandt, verbunden etc), persönlich, intim. — 5. selten knaus(e)rig, geizig.

near miss *s* 1. mil. Aufschlag *m* od. Sprengpunkt *m* in Zielfähigkeit, 'Nahkrepiere' *m*. — 2. fig. fast ein Erfolg.

near-ness ['nɪrnis] *s* 1. Nähe *f*. — 2. Innigkeit *f*, Vertrautheit *f* (Freundschaft etc). — 3. große Ähnlichkeit. — 4. Knäuerigkeit *f*, Knickerigkeit *f*.

near point *s* Nahpunkt *m* (nächster Punkt, den das Auge noch genau wahrnimmt). — ~ side shot *s* (Polo) Linksschuß *m*. — ~sight-ed *adj* kurzsichtig. — ~sight-ed-ness *s* Kurzsichtigkeit *f*.

neat [ni:t] *adj* 1. ordentlich, reinlich, sauber, gepflegt: as ~ as a pin blitzsauber. — 2. hübsch, gefällig, nett. — 3. von schlichter Ele'ganz, geschmackvoll, rein, klar (Stil). — 4. a) gewandt, geschickt, b) schlau. — 5. treffend (Antwort etc). — 6. a) rein (Seide etc), b) unvermischt, unverdünnt (Wein etc). — 7. econ. Netto... — 8. obs. geziert, 'überfein'. — *SYN.* tidy, trig', trim.

neat [ni:t] *s* *sg u. pl* 1. collect. Rind-, Hornvieh *n*, Rinder *pl*. — 2. selten Ochse *m*, Rind *n*. — *II* *adj* 3. Rind(er)...., Rindvieh....

'neath, neath [ni:θ] *prep* *poet. od. dial.* unter (dat), 'unterhalb (gen).

'neat[-hand-ed] *adj* behend(e), geschickt, flink. — ~hand-ed-ness *s* Behendigkeit *f*, Geschicklichkeit *f*, Flinkheit *f*.

'neat, herd *s* Kuhhirte *m*.

neat-ness ['ni:tɪnis] *s* 1. Ordentlichkeit *f*, Sauberkeit *f*. — 2. Gefälligkeit *f*, Nettigkeit *f*. — 3. schlichte Ele'ganz, Reinheit *f*, Klarheit *f* (Stil etc). — 4. a) Gewandtheit *f*, b) Schlauheit *f*. — 5. Reinheit *f*, Unvermischtheit *f* (Getränke etc).

neat-nik ['ni:tɪnik] *s* *Am. colloq.* ordentlicher und gepflegter Mann.

'neat's-foot *oil* *s* Klauenfett *n*.

neb [neb] *s* *Scot. od. dial.* 1. Schnabel *m* (Vogel), Maul *n*, Schnauze *f* (Tier). — 2. Mund *m*.

Ne-bi-ism ['nebi:ɪzəm] *s* *pl* Bibl. Propheten *pl* (mittlerer Teil des Alten Testaments der hebräischen Bibel).

Ne-bras-kan ['ni:bræskən; nɔ:] *I* *adj* aus od. von Ne'braska, Nebraska od. dessen Bewohner betreffend. — *II* *s* Bewohner(in) von Ne'braska.

neb-ris ['nebrɪs] *s* *antia*. Fell *n* des Hirschkalbes (Umwurf der Bacchantinnen beim Dionysosdienst).

neb-u-la ['nebjulo; -jɔ:] *pl* -lae [-li:] od. -las *s* 1. astr. Nebel *m*. — 2. med. a) Wolke *f*, Trübheit *f* (im Urin), b) Hornhauttrübung *f*. — **'neb-u-lar** *adj* *astr.* 1. Nebel..., Nebular...: ~ hypothesis Nebularhypothese. — 2. nebelartig, -ähnlich.

neb-u-lé ['nebjulei; -jɔ:] *adj* 1. her. wellig, wolkenrandähnlich gebogen. — 2. arch. Wellen..., Wolken... (Verzierung).

ne-bu-li-um ['ni:bjuliəm] *s* *astr.* Nebulium *n* (hypothetisches Element in astronomischen Nebeln).

neb-u-li-za-tion ['nebjulai'zeɪʃən; -jɔ:] *s* Zerstäubung *f*. — **'neb-u-lize** *I* *v/t* (Flüssigkeiten) zerstäuben. — *II* *v/i* sich zerstäuben, zerstäubt werden. — **'neb-u-liz-er** *s* Zerstäuber *m* (bes. Apparat).

neb-u-lose ['nebjulɔs; -jɔ:] → neb-ulous.

neb-u-los-ity ['nebjulɔsɪti; -jɔ; -ɔti] *s* 1. Neb(e)ligkeit *f*. — 2. Trübheit *f*. — 3. fig. Unklarheit *f*, Verschwommenheit *f*. — 4. *astr.* a) Nebelhülle *f*, b) Nebel(fleck) *m*.

neb-u-lous ['nebjulas; -jɔ:] *adj* 1. dunstig, neb(e)lig, wolkig. — 2. trüb, wolkig (Flüssigkeit). — 3. wolkenartig, -ähnlich. — 4. fig. unklar, verschwommen, unbestimmt, nebulos. — 5. *astr.* a) nebelartig, b) Nebel...: ~ star Nebelstern.

nec-es-sar-i-um ['nesi'se(ə)rɪən; -sɔ's-] → necessitarian.

nec-es-sar-i-ly ['nesi'serili; -sɔ;s-; Br. auch -səriili] *adv* 1. notwendigerweise. — 2. unbedingt: you need not ~ do it.

nec-es-sary [Br. 'nesisəri; -sɔ;s-; Am. -seri] *I* *adj* 1. notwendig, nötig, erforderlich (to für): it is ~ for me to do it es ist nötig, daß ich es tue; a ~ evil ein notwendiges Übel; if ~ nötigenfalls. — 2. 'unum,gänglich, unvermeidlich, notwendig: a ~ consequence. — 3. notgedrungen, gezwungen, unfreiwillig. — 4. 'unum,stöblich (Wahrheit). — 5. notwendige Dienste leistend: ~ woman obs. persönliche Aufwartefrau, Zofe. — *II* *s* 6. Erfordernis *n*, Bedürfnis *n*: necessities of life lebensnotwendiger Bedarf, Lebensbedürfnisse; strict necessities unentbehrliche Unterhaltsmittel. — 7. econ. Be'darfsar,tikel *m*. — 8. *pl* jur. notwendiger 'Unterhalt. — 9. selten Abtritt *m*, Toi'lette *f*.

ne-ces-si-tar-i-um ['ni:sesi'te(ə)rɪən; nɔ; -sɔ't-] *philos.* *I* *s* Determinist *m*. — *II* *adj* deterministisch. — **ne-ces-si-tar-i-um,ism** *s* Determinismus *m*.

ne-ces-si-tate ['ni:sesi'teɪt; nɔ; -sɔ't-] *v/t* 1. notwendig od. nötig machen, erfordern, verlangen. — 2. (-n) zwingen, nötigen. — **ne-ces-si-ta-tion** *s* Nötigung *f*, Zwang *m*. — **ne-ces-si-ta-tive** *adj* notwendig machend, fordernd, verlangend: to be ~ of sth. etwas nötig machen od. verlangen.

ne-ces-si-tous ['ni:sesi'tɔs; nɔ; -sɔ't-] *adj* 1. bedürftig, arm, notleidend. — 2. dürftig, ärmlich (Umstände). — 3. notgedrungen, gezwungen, erzwungen (Handlung). — **ne-ces-si-tous-ness** *s* 1. Bedürftigkeit *f*. — 2. Dürftigkeit *f*, Ärmlichkeit *f*. — 3. Notgedrungenheit *f*.

ne-ces-si-ty ['ni:sesiti; nɔ; -ɔti] *s* 1. Notwendigkeit *f* (auch *philos.*): as a ~, of ~ notwendig(er)weise. — 2. 'Unum,gänglichkeit *f*, Unvermeidlichkeit *f*. — 3. Notwendigkeit *f*, Zwang *m*: to be under the ~ of doing gezwungen sein zu tun. — 4. (dringendes) Bedürfnis: necessities of life Lebensbedürfnisse. — 5. Not *f*, Zwangslage *f*: ~ is the mother of invention Not macht erfinderisch; ~ knows no law Not kennt kein Gebot; in case of ~ im Notfall; → virtue 4. — 6. Not *f*, Notstand *m*, -lage *f*, Armut *f*, Bedürftigkeit *f*. — *SYN.* cf. need.

neck [nek] *I* *s* 1. Hals *m*. — 2. Nacken *m*, Genick *n*: to break one's ~ sich das Genick brechen. — 3. fig. Hals *m*, Leben *n*: to risk one's ~. — 4. Hals *m* (einer Flasche). — 5. a) (Land-, Meer-) Enge *f*, b) Engpaß *m*. — 6. Ausschnitt *m*, 'Halspar,tie *f* (eines Kleidungsstücks). — 7. (Schlächtere) Hals-, Kammstück *n*. — 8. med. zo. Collum *n*, Hals *m* (halsähnlicher Teil eines Organs): ~ of the bladder Blasen-hals; ~ of a tooth Zahnhals; ~ of the uterus Gebärmutterhals. — 9. bot. Teil zwischen Wurzel u. Stengel einer Pflanze. — 10. geol. Stiel(gang) *m*, Schlotgang *m*, 'Durchschlagsröhre *f*

(vulkanischen Gesteins). — 11. mus. Hals *m* (Saiteninstrument). — 12. arch. Halsglied *n*, Hypotrachelion *n* (Säule). — 13. tech. a) (Wellen)Hals *m*, b) Schenkel *m* (Achse), c) abgesetzter Zapfen, d) (Hohl)Kehle *f* (Axt), e) Füllstutzen *m*, f) (Ziegelbrennerei) Wand *f* ungebrannter Steine. — 14. print. Konus *m* (der Type). — 15. mil. Hals *m* (Gewehr od. Geschütz). — 16. bes. sport Nasenlänge *f* (Pferd): ~ and ~ a Kopf an Kopf, genau gleichzeitig (durchs Ziel gehen), b) (im Wahlkampf) auf gleicher Höhe, mit gleichen Siegeschancen; to win by a ~ um eine Nasenlänge gewinnen (auch fig.). — *Besondere Redewendungen:*

~ and crop ganz u. gar, mit Sack u. Pack, mit Stumpf u. Stiel; ~ and heel a) ganz u. gar, b) fest, sicher (binden); to get (od. catch) it in the ~ sl. eins aufs Dach bekommen', einen empfindlichen Schlag bekommen; ~ or nothing auf jede Gefahr hin, auf Biegen oder Brechen; it is ~ or nothing jetzt geht es aufs Ganze; on (od. in) the ~ of unmittelbar nach; to be out on one's ~ colloq. 'rausgeworfen' werden, seinen Posten verlieren; → crane 11; tread b. Redw. —

II *v/t* 17. (Tiere) durch Abschlagen des Kopfes od. 'Umdrehen des Halses töten, (einer Henne etc) den Hals 'umdrehen. — 18. Am. sl. (ab)knutschen', lieblosen. — 19. ~ down tech. absetzen (Durchmesser nahe dem Ende verringern). —

III *v/t* 20. Am. sl. 'knutschen', 'schmusen'.

neck [nek] *s* *Br. dial.* letzte (feierlich eingeholte) Garbe.

'neck,band *s* Halsbund *m*, -prieze *f* (eines Kleidungsstücks). — ~cloth *s* Halstuch *n*.

necked [nek] *adj* (in Zusammen-setzungen) ...halsig, ...nackig: stüf-~ steifnackig. — ~calf *s* irr Am. (zur Entwöhnung von der Mutter) angebundenes Kalb.

neck-er-chief ['nekətʃɪf] *s* Halstuch *n*.

neck-ing ['nekɪŋ] *s* 1. arch. (Art) Säulenhals *m*. — 2. (Eisenbahn) Ab-nützung *f* (einer Schienenschraube) 'unterhalb des Kopfes. — 3. Am. sl. 'Geknutsche' *n*, 'Knutsche'rei' *f*, 'Geschmuse' *n*.

neck-lace ['neklɪs] *s* 1. Halskette *f*, -schmuck *m*. — 2. Halsband *n*, -binde *f*. — 3. mar. Kettenstropp *m* (um den Untermast), Püttingsband *n*. — 4. sl. Schlinge *f*, Strick *m* (zum Hängen). — ~pop-lar *s* bot. Rosenkranz-Pappel *f* (Populus deltoides).

~weed *s* bot. Am. Weißbeeres Christophskraut (Actaea alba u. A. brachypoda).

neck-let ['neklɪt] → necklace *I* u. 2.

neck|le-ver *s* (Ringen, Judo) Nacken-hebel *m*, Halschwung *m*. — ~line *s* Ausschnitt *m* (am Kleid).

~mo(u)ld, ~mo(u)ld-ing *s* arch. Halsring *m* (einer Säule). — ~ of the woods *s* *Am. colloq.* Nachbarschaft *f*, Gegend *f*. — ~piece *s* 1. Pelz-kragen *m*. — 2. tech. Kehle *f*, Hals-(stück *n*) *m*. — ~ra-di-us *s* tech. Radius *m* einer Hohlkehle. — ~scis-sors *s* *pl* (als *sg* konstruiert) (Ringen, Judo) Halsschere *f*. — ~strap *s* 1. (Sattlerei) a) Halskoppel *f*, b) Genickriemen *m* (am Pferdeschirr). — 2. mil. Nackenband *n* (Gasmask).

~tie *s* 1. Kra'watte *f*. — 2. Halsbinde *f*, Schlips *m*. — 3. Am. sl. Schlinge *f* (des Henkers). — ~tie par-ty *s* *Am. sl.* Lynchende durch (Auf-)Hängen. — ~wear *s* collect. Kra-'watten *pl*, Kragen *pl*, Halstücher *pl*, -bekleidung *f*. — ~weed *s* 1. bot. Fremder Ehrenpreis (Veronica pere-

grina). — 2. sl. Hanf *m* (zu Galgenstricken).

necr- [nekr], **necro-** [nekrɔ; -krɔ; -krɔ] Wortelement mit den Bedeutungen a) Toten..., Leichen..., b) Nekrose..., Brand...

nec-ro-ba-cil-lus [nekrɔbasi'lus] *s* vet. Brandkrankheit *f* (durch *Actinomyces necrophorus* verursacht).

nec-ro-bi-o-sis [nekrɔbi'ousis] *s* med. Nekrobi'ose *f* (natürliches Absterben von Teilen lebender Körper). — **nec-ro-bi-ot-ic** [-'ɒtɪk] *adj* nekrobi'otisch.

nec-ro-la-try [ne'krɔlətri] *s* Totenverehrung *f*.

nec-ro-log-ic [nekrɔ'lɔdʒik; -rɔ-], **nec-ro-log-i-cal** [-kəl] *adj* nekro'lōgisch. — **nec-ro-l-o-gist** [-'krɔlədʒɪst] *s* Schreiber *m* von Nekro'logen. — **nec-ro-logue** [-lɔg; Am. auch -lɔrg] *s* Nekro'log *m*, Nachruf *m*. — **nec-ro-l-o-gy** [-dʒi] *s* 1. Nekro'logion *n*, 'Toten-, 'Sterbeliste *f*, -re, -gister *n* (bes. in Klöstern u. Stiftungen). — 2. Todesanzeige *f*. — 3. selten Nachruf *m*.

nec-ro-man-cer [nekrɔ'mænsər; -rɔ-] *s* 1. Geister-, Totenbeschwörer *m*, Nekro'mant *m*. — 2. allg. Schwarzkünstler *m*, Zauberer *m*. — **nec-ro-man-cing** *I* *s* Geisterbeschwörung *f*. — **II** *adj* geisterbeschwörend. — **nec-ro-man-cy** *s* 1. Geister-, Totenbeschwörung *f*, Nekroman'tie *f*. — 2. allg. Schwarze Kunst, Zauberei *f*.

nec-ro-man-tic [nekrɔ'mæntik; -rɔ-] *adj* 1. nekro'mantisch, geisterbeschwörend. — 2. Zauber... — **nec-ro-man-ti-cal-ly** *adv*.

nec-ro-nite [nekrɔ'nait] *s* min. (Abart von) Ortho'klas *m*.

ne-croph-a-gan [ne'krɔfəgən] *zo. I* *adj* zu den Aaskäfern gehörend. — **II** *s* Aaskäfer *m*. — **ne-croph-a-gous** *adj* aassfressend (Käfer).

nec-ro-phil-i-a [nekrɔ'filiə] → **necrophilism**.

ne-croph-i-lism [ne'krɔfɪlɪzəm; -fɔ-] *s* med. psych. Nekrophil'ie *f*: a) krankhafte Vorliebe für Leichen, b) Leichenschändung. — **ne-croph-i-lous** *adj* zo. aasliebend.

nec-ro-pho-bi-a [nekrɔ'fɔbiə; -rɔ-] *s* 1. Nekropho'bie *f*, Furcht *f* vor Toten. — 2. übertriebene Todesfurcht.

nec-ro-phore [nekrɔ'fɔr; -rɔ-] *s* zo. Totengräber *m* (Gattg. *Necrophorus*).

ne-crop-o-lis [ne'krɔpəlɪs] *pl* -o-lis-es od. -o-lis [-lɪs] *s* 1. antiq. Nekro'polis *f*, Totenstadt *f*. — 2. (großer) Friedhof.

nec-rop-sy [nekrɔpsɪ], **ne-cros-co-py** [ne'krɔskɔpi] *s* med. Nekrop'sie *f*, Nekrosko'pie *f* (mit Obduktion verbundene Leichenschau).

ne-crose [ne'krɔus; 'nekrɔus] *bot. med. I* *v/t* brandig werden, absterben, nekrotisieren (Zellgewebe). — **II *v/t* brandig machen, zum Absterben bringen, nekrotisieren. — **ne-cro-sis** [-sɪs] *s* 1. med. Nekrose *f*, Brand *m*, Gewebstod *m*: ~ of the bone Knochenfraß, -nekrose. — 2. bot. Brand *m*. — **ne-crot-ic** [-'krɔtɪk] *adj* bot. med. 1. brandig, nekrotisch (Zellgewebe): ~ enteritis vet. geschwürige Darmentzündung (der Schweine). — 2. Brand...**

ne-crot-o-my [ne'krɔtəmɪ] *s* med. Nekroto'mie *f*: a) Sequestroto'mie *f* (Entfernung abgestorbener Gewebeteile), b) Sekti'on *f* (von Leichen).

nec-ro-type [nekrɔ'taɪp; -rɔ-] *s* bot. zo. ausgestorbene Tier- od. Pflanzengattung.

nec-tar ['nektər] *s* 1. (Mythologie) Nektar *m*, Göttertrank *m*. — 2. allg. wohlsmekendes od. erfrischendes Getränk, Nektar *m*. — 3. bot. Nektar *m*. — ~ bird *s* zo. Nektarvogel *m* (*Nectarinia metallica*).

nec-tar-e-al [nektə'əriəl] *adj* 1. →

nectareous. — 2. bot. → nectarial. — **nec-tar-e-an** → nectareous.

nec-tared ['nektəd] *adj* 1. mit Nektar vermischt od. gesüßt. — 2. nektar-süß.

nec-tar-e-ous [nektə'əriəs] *adj* 1. Nektar... — 2. nektarsüß, köstlich. — **nec-tar-e-ous-ness** *s* Köstlichkeit *f*.

nec-tar gland *s* bot. Honig-, Nektar-, Saftdrüse *f*.

nec-tar-i-al [nektə'əriəl] *adj* bot. 1. zum Nektargefäß gehörend. — 2. aus einem Nektargefäß bestehend. — **nec-tar-ied** [-tərid] *adj* mit Nektar versehen (Blüte). — **nec-tar-if-er-ous** [-'rɪfərəs] *adj* Nektar tragend od. liefernd.

nec-tar-ine¹ [nektə'ri:n; -rin] *s* Nektar'ine *f*, Nektarinenpflirsch *m*.

nec-tar-ine² [nektə'ri:n] → nectareous.

nec-ta-ry [nektəri] *s* bot. zo. Nektarium *n*, Honigdrüse *f*.

nec-to-ca-lyx [nektɔ'keɪlɪks; -'kæl-] *pl* -'cal-y-ces [-lɪsɪz; -lɔ-] *s* zo. Schirm *m*, (Schwimm)Glocke *f* (der Medusen).

ned-dy ['nedɪ] *s* 1. auch N. Esel *m* (bes. im Märchen). — 2. sl. Totschläger *m*.

nee, Br. née [nei] *adj* geborene (vor dem Mädchennamen einer verheirateten Frau).

need [ni:d] *I* *s* 1. (of, for) (dringendes) Bedürfnis (nach), Verlangen *n* (nach), Bedarf *m* (an dat): to be in ~ of s.th. etwas dringend brauchen, etwas sehr nötig haben; to have no ~ to do kein Verlangen od. Bedürfnis haben zu tun. — 2. Mangel *m* (of, for an dat), Fehlen *n*: to feel the ~ of (od. for) s.th. etwas vermissen, Mangel an etwas verspüren. — 3. dringende Notwendigkeit, dringender Grund: there is no ~ for you to come es ist nicht notwendig, daß du kommst; to have no ~ to do keinen Grund haben zu tun; to have ~ to do tun müssen; what ~ is there to worry? warum soll man sich Sorgen machen? — 4. Not *f*, Notstand *m*, -lage *f*, Bedrängnis *f*: in ~ in Bedrängnis; in case of ~, if ~ be, if ~ arise nötigenfalls, im Notfall. — 5. Armut *f*, Elend *n*, Not *f*. — 6. pl. Erfordernisse *pl*, Bedürfnisse *pl*. — 7. pl. dial. Notdurft *f*: to do one's ~ seine Notdurft verrichten. — 8. obs. a) (das) Nötige, b) pl. Geschäfte *pl*, Pflichten *pl*. — **SYN.** exigency, necessity. — **II** *v/t* 9. benötigen, nötig haben, brauchen, bedürfen (gen), Bedarf haben an (dat): to ~ help. — 10. erfordern: it ~s all your strength es erfordert deine ganze Kraft; it ~ed doing es mußte (einmal) getan werden. — **SYN.** cf. lack. — **III** *v/i* 11. meist *impers* nötig sein: it ~s not that (od. it does not ~ that) es ist nicht nötig, daß; there ~s no excuse eine Entschuldigung ist nicht nötig. — 12. bedürftig od. in Not sein. — **IV** Hilfsverb 13. ~ to müssen, brauchen: it ~s to be done es muß getan werden; it ~s but to become known es braucht nur bekannt zu werden. — 14. (vor einer Verneinung u. in Fragen, ohne to; 3. sg pres need) brauchen, müssen: she ~ not do it sie braucht es nicht zu tun; you ~ not have come du hättest nicht zu kommen brauchen; ~ he do it? muß er es tun?

need-ful ['ni:dful; -fɔl] *I* *adj* 1. nötig, notwendig, erforderlich. — 2. selten bedürftig, arm. — **II** *s* 3. (das) Nötige: the ~ colloq. das nötige Kleingeld, die nötigen 'Moneten'. — **need-ful-ness** *s* Notwendigkeit *f*.

need-i-ness ['ni:dɪnis] *s* Bedürftigkeit *f*, Armut *f*.

nee-dle ['ni:dl] *I* *s* 1. Nadel *f*, bes. Näh-nädel *f*: a ~ in a haystack (od. in a bottle of hay) etwas schwer Auffindbares od. Erreichbares. — 2. tech. a) (Grammo'phon-, Ma'gnet)Nadel *f*, b) Ven'tilnadel *f*, c) Zeiger *m*, d) Zunge *f* (Waage), e) (Bergbau) Räumnadel *f*, f) (Weberei) Rietnadel *f*, Stößel *m* (Jacquardstuhl), g) (Gravierkunst) Rad'iernadel *f*, h) (Bauwesen) horizon-tales Rüstholz. — 3. med. Nadel *f*. — 4. mil. Zündnadel *f* (am Gewehr). — 5. bot. Nadel *f* (Nadelbaum). — 6. zo. Hakenborste *f* (Borstenwürmer). — 7. scharfe Felsspitze, Nadel *f*: the N. s. Kreidefelsen an der engl. Südküste, nahe der Insel Wight. — 8. Obelisk *m*. — 9. min. Kri'stall-nadel *f*, 'Nadelkri'stall *m*. — 10. astr. Zeiger *m* (der Sonnenuhr). — 11. the ~ sl. ein Anfall *m* von Nervosität od. Gereiztheit: he took the ~, er ging hoch. — **II** *v/t* 12. (mit einer Nadel) nähen. — 13. durch'stechen. — 14. med. punk'tieren. — 15. antreiben, -stacheln, -spornen. — 16. colloq. necken, 'auf-ziehen', ärgern, reizen, aufbringen, sticheln gegen. — 17. colloq. (Spiri-tuosen) durch Zusatz reinen Alkohols stärker machen. — 18. min. (Kristall) nadelförmig bilden. — 19. (wie eine Nadel) hin'durchschieben, -schlängeln: to ~ one's way through sich hindurchschlängeln. — 20. (Erzählung etc) ausschmücken, interes'santer machen, würzen: to ~ a speech with humo(u)r eine Rede mit Humor würzen. — **III** *v/i* 21. Handarbeiten machen. — 22. min. nadelförmig kristalli'sieren. — 23. selten sich 'hin-u. 'herbewegen.

nee-dle bar *s* tech. Nadelstange *f* (der Nähmaschine). — ~ bath *s* Strahldusche *f*. — ~ beam *s* arch. Querbalken *m* (einer Brückenbahn). — ~ book *s* Nadelbuch *n* (für Näh-u. Stecknadeln). — ~ bug *s* zo. Wassernadel *f*, Schweifwanze *f* (Gattg. Ranatra). — ~ case *s* Nadelbüchse *f*, -buch *n*. — ~ cher-vil → lady's-comb. — ~ fish *s* zo. 1. → pipefish. — 2. Hornhecht *m* (Fam. Belonidae).

nee-dle-ful ['ni:dlful] *s* so viel Faden, wie auf einmal eingefädelt wird.

nee-dle furze *s* bot. Englischer Ginster (*Genista anglica*). — ~ grass *s* bot. Am. (ein) Nadelgras *n* (Gattg. *Aristida*). — ~ gun *s* mil. Zündnadel-gewehr *n*. — ~ i-ron-stone *s* min. Nadeleisen *n* (Fe₂O₃·H₂O). — ~ like *adj* nadelartig. — ~ loom *s* tech. (Art) Webstuhl *m* (für schmale Gewebestreifen). — ~ man [-mən] *s* irr Nadelarbeiter *m*, bes. Schneider *m*. — ~ ore *s* min. Nadelierz *n*, Patri'nit *m* (BiPbCuS₂). — ~ point *s* 1. → needle-point lace. — 2. Petit'-point-Sticke, rei *f*. — ~ point lace *s* Nadelspitze *f* (im Unterschied zur Klöp-pelspitze). — ~ shower → needle bath. — ~ spar *s* min. (Art) Arago'nit *m* (CaCO₃).

need-less ['ni:dlɪs] *adj* 1. unnötig, 'überflüssig: ~ to say selbstredend, selbstverständlich. — 2. obs. nicht bedürftig. — **need-less-ness** *s* Un-nötigkeit *f*, 'Überflüssigkeit *f*.

nee-dle|stone *s* min. Nadelstein *m*, Natro'lith *m*. — ~ tele-graph *s* electr. 'Zeigertele,graph *m*. — ~ wom-an *s* irr Nadelarbeiterin *f*, bes. Näherin *f*, Schneiderin *f*. — ~ work *s* Nadelarbeit *f*, bes. Nähe'rei *f*, Sticke'rei *f*. — ~ ze-o-lite → needlestone.

nee-dling ['ni:dlɪŋ] *s* 1. arch. collect. Querbalken *pl* (einer Brückenbahn). — 2. selten Nadelarbeit *f*.

need-ments ['ni:dmənts] *s* pl Br. (das) Nötige, (per'sönliche) Be'darfs-artikel *pl*.

need-n't ['ni:dnɪt] *colloq.* für need not.

needs [ni:dz] *adv* unbedingt, notwendigerweise, durchaus (meist zusammen mit *must* gebraucht): if you must ~ do it wenn du es unbedingt tun willst.

need-y [ni:di] *adj* 1. arm, bedürftig. — 2. *obs.* notwendig.

neem (tree) [ni:m] → *margosa*.

neep [ni:p] *s* *Scot. od. dial.* (weiße) Rübe.

ne'er [ne:] *bes. poet. für never*. — ~do-, well *I s* Taugenichts *m*, Tüchtigut *m*. — *II adj* nichtsnutzig.

ne-fan-dous [ni'fændəs] *adj* unaussprechlich, ab'scheulich, ruchlos.

ne-far-i-ous [ni'fə(ə)riəs] *adj* ruchlos, gottlos, schändlich. — *SYN.* cf. vicious. — **ne-far-i-ous-ness** *s* Ruch-, Gottlosigkeit *f*, Bosheit *f*.

ne-gate [ni'geit] *v/t* 1. verneinen, ne'gieren, leugnen. — 2. für null u. nichtig erklären, unwirksam machen. — *SYN.* cf. nullify. — **ne-ga-tion** *s* 1. Verneinung *f*, Ablehnung *f*, Verneinen *n*, Ne'gieren *n*. — 2. Verwerfung *f*, Nichtigerklärung *f*, Annullierung *f*. — 3. Leere *f*, Nichts *n*. — 4. *philos.* a) (Logik) Negation *f*, b) Nichts *n*, (etwas) nicht Existierendes.

neg-a-tive ['negəti] *I adj* 1. negativ, verneinend, abschlägig, ablehnend (Antwort etc.). — 2. a) negativ, unfruchtbar (Geisteshaltung etc.), b) *Am.* defätistisch. — 3. erfolglos, ergebnislos. — 4. negativ, ohne positive Werte. — 5. *biol. chem. electr. math. med. phot. phys.* negativ. — *II s* 6. Verneinung *f*, Ne'gierung *f*: to answer in the ~ verneinen. — 7. abschlägige Antwort. — 8. *ling.* Negation *f*, Verneinung *f*, Verneinungssatz *m*, -wort *n*. — 9. a) Einspruch *m*, Veto *n*, b) ablehnende Stimme. — 10. negative Eigenschaft, Nega'tivum *n*. — 11. *electr.* negativer Pol. — 12. *math.* a) Minuszeichen *n*, b) negative Zahl. — 13. *phot.* Negativ *n*. — 14. *tech.* Ma'trize *f*. — *III v/t* 15. ne'gieren, verneinen. — 16. (durch Abstimmung) verwerfen, ablehnen. — 17. widerlegen, den Gegenbeweis liefern für. — 18. (*dat*) wider'sprechen. — 19. unwirksam machen, neutralisieren. — *SYN.* cf. deny.

neg-a-tive **ac-cel-er-a-tion** *s* *phys.* Verzögerung *f*, negative Beschleunigung. — **con-duc-tor** *s* *electr.* negative Leitung, Minusleitung *f*. — ~e-lec-trode *s* *electr.* negative Elektrode, Ka'thode *f*.

neg-a-tive-ness ['negəti] *s* negativer Charakter, negative Beschaffenheit.

neg-a-tive **pole** *s* 1. *electr.* negativer Pol, Minuspol *m*. — 2. *phys.* negativer Pol, Südpol *m* (eines Magneten). — ~pre-sure *s* *phys.* negativer Druck, Zug *m*. — ~pro-ton *s* *phys.* Antiproton *n*. — ~sign *s* *math.* Minuszeichen *n*, negatives Vorzeichen. — ~well *s* *tech.* Abzugsgrube *f*, Senkloch *n*, -grube *f*.

neg-a-tiv-ism ['negəti] *s* 1. Negativismus *m*, negatives Verhalten. — 2. *philos.* Negativismus *m*, *bes.* Skeptizismus *m*, Agnostizismus *m*. — 3. *psych.* (Be'fehls)Negativismus *m*. — ~neg-a-tiv-ist *s* Negativist *m*. — *II adj* ~negativistic. — ~neg-a-tiv-istic *adj* negativistisch.

neg-a-tiv-ity ['negəti] *s* 1. ~negativeness. — 2. Selbstverleugnung *f*.

neg-a-tor [ni'geitə] *s* Verneiner *m*, j-d der verneint od. ablehnt. — **neg-a-to-ry** [Br. 'negətəri; *Am.* -,təri] *adj* verneinend, ablehnend, negativ.

neg-a-tron ['negə, trɒn] *s* *phys.* selten Negatron *n* (= Elektron).

neg-lect [ni'glekt] *I v/t* 1. vernachlässigen, hint'ansetzen, -stellen, nicht

sorgen für, schlecht behandeln. — 2. miß'achten, gering einschätzen. — 3. versäumen, verfehlen, unter'lassen (to do od. doing zu tun). — 4. über'sehen, -gehen. — *SYN.* disregard, forget, ignore, omit, overlook, slight. — *II s* 5. Vernachlässigung *f*, Hint'ansetzung *f*. — 6. 'Mißachtung *f*. — 7. Unter'lassung *f*, Ver(ab)säumung *f*. — 8. Über'gehen *n*, -'sehen *n*, Auslassung *f*. — 9. Nachlässigkeit *f*, Unter'lassung *f*. — **neg-lect-a-ble** *adj* selten zu vernachlässigen(d), nicht zu beachten(d).

neg-lect-ed child [ni'glektid] *s* verwaorlostes Kind.

neg-lect-ful [ni'glektfəl; -ful] *adj* nachlässig, gleichgültig, unachtsam: to be ~ of s.th. etwas vernachlässigen od. außer acht lassen. — *SYN.* cf. negligent. — **neg-lect-ful-ness** *s* Nachlässigkeit *f*, Gleichgültigkeit *f*, Unachtsamkeit *f*. — **neg-lect-ive** *adj* selten nachlässig.

neg-li-gee ['negli, ʒei; 'negli, ʒeɪ] *s* 1. Negli'gé *n*: a) nachlässige, ungezwungene Hauskleidung, b) Morgenkleid *n*. — 2. lange Perlenkette.

neg-li-gence ['neglidʒəns; -lɔ:] *s* 1. Nachlässigkeit *f*, Unachtsamkeit *f*, Gleichgültigkeit *f*. — 2. *jur.* Fahrlässigkeit *f*. — 3. Vernachlässigung *f*, Verwahrlosung *f*. — **neg-li-gent** *adj* 1. nachlässig, unachtsam, gleichgültig (of gegen): to be ~ of s.th. etwas vernachlässigen, etwas außer acht lassen. — 2. *jur.* fahrlässig. — 3. säumig (Schuldner). — 4. vernachlässigt, verwaorlost. — *SYN.* lax¹, neglectful, remiss, slack¹.

neg-li-gi-bil-i-ty ['neglidʒə'biliti; -lədʒ; -ətɪ] *s* Geringfügigkeit *f*, Nebensächlichkeit *f*. — **neg-li-gi-ble** *adj* 1. nicht zu beachten(d), zu vernachlässigen(d). — 2. geringfügig, nebensächlich, unbedeutend.

neg-o-ti-a-bil-i-ty [ni, ɡou'fɪə'biliti; -ətɪ] *s* *econ.* 1. Veräußerlichkeit *f*, 'Umsetzbarkeit *f*. — 2. Begebarkeit *f*, Indossament *n*. — 3. Bank-, Börsenfähigkeit *f*. — 4. Übertragbarkeit *f*. — 5. Verwertbarkeit *f*.

neg-o-ti-a-ble [ni'ɡou'fɪəbl; -fə-] *adj* 1. *econ.* a) 'umsetzbar, veräußerlich, veräußerbar, b) verkehrsfähig, c) bank-, börsenfähig, d) (durch Indossament) übertragbar, begebbar, e) verwertbar. — 2. überwindbar, -steigbar (Hindernis). — ~in-stru-ment, ~pa-per *s* *econ.* begebbares 'Wertpa-pier: negotiable instruments law *Am.* Wertpapiergesetz. [tiə'tɔ:]

neg-o-ti-ant [ni'ɡou'fɪənt] → nego-
neg-o-ti-ate [ni'ɡou'fɪə, it] *I v/i* 1. unterhandeln, verhandeln, in Unterhandlung stehen (with mit; for, about um, wegen). — 2. *obs.* Handel treiben. — *II v/t* 3. (Vertrag etc) (auf dem Verhandlungsweg) zu'stande bringen, (ab)schließen. — 4. verhandeln über (acc). — 5. *econ.* a) (Wechsel) begeben, verwerten, 'unterbringen, b) 'umsetzen, verkaufen, (ver)handeln. — 6. (Hindernis etc) überwinden, nehmen, fertig werden mit. — 7. selten (j-s Angelegenheiten etc) besorgen.

neg-o-ti-a-tion [ni, ɡou'fɪə'eiʃən] *s* 1. Unterhandlung *f*, Verhandlung *f*: to enter into ~s in Verhandlungen eintreten. — 2. Aushandeln *n* (Vertrag). — 3. *econ.* selten a) Begebung *f*, Übertragung *f*, Unterbringung *f* (Wechsel etc), b) (Ver)Handeln *n*, 'Umsetzen *n*: further ~ Weiterbegebung; mode of ~ Begebungsform. — 4. selten Überwindung *f*, Nehmen *n* (Hindernis). — 5. *obs.* Handel *m*. — ~price *s* *econ.* 'Übernahmekurs *m*, -preis *m*.
neg-o-ti-a-tor [ni'ɡou'fɪə, itə] *s* 1. 'Unterhändler *m*. — 2. Vermittler *m*. — 3. *econ.* Makler *m*.

ne-gress, *N.* ['ni:grɪs] *s* Negerin *f*.
Ne-gri body-y ['ni:grɪ] *s* *vet.* negrisches Körperchen (im Gehirn tollwütiger Tiere).

Ne-gril-lo [ni'grɪlo; ne-] *pl* -los *s* 1. Pyg'mäe *m* (Afrikas). — 2. ~ selten kleiner Neger, Negerlein *n*.

Ne-grit-ic [ni'grɪtik; ne-] *adj* 1. Neger... — 2. Negrito...

Ne-gri-to [ni'grɪtou; ne-] *pl* -tos od. -toes *s* 1. Pyg'mäe *m*, Buschmann *m*. — 2. Ne'grito *m* (Südostasien).

Ne-gro ['ni:grəʊ] *I s* *pl* -groes 1. Neger *m*, *bes.* Su'danneger *m*. — 2. ~ Neger *m*, Schwarzer *m*. — *II adj* 3. Neger... — 4. ~ von schwarzer Hautfarbe, schwarz, Neger...

ne-gro / **bug** *s* *zo.* Negerwanze *f* (Corimelaena pulicaria). — ~corn *s* *bot.* Mohrenhirse *f*, Durr(h)a *f* (Sorghum vulgare). — ~head *s* 1. starker schwarzer Priemtabak. — 2. minderwertiges Gummi.

Ne-groid, *n.* ['ni:grɔɪd] *I adj* ne'grid (die eigentlichen Neger, Papua-Melanesier u. Negritos umfassend), negerartig. — *II s* Angehörige(r) der ne'griden Rasse, *bes.* Bantuneger(in).

ne-gro-ism ['ni:grəʊ, izəm] *s* Spracheigentümlichkeit *f* des Neger-Englisch.

ne-gro min-strel → minstrel 3.

ne-gro-phil ['ni:grəʊ, fɪl; -fɪl] *adj* auch 'ne-gro-phil [-fɪl] *s* Negerfreund (in). — *II adj* negerfreundlich. — **ne-groph-i-lism** [ni'grəʊ, fɪlizəm; -fə-] *s* Negerfreundlichkeit *f*. — **ne-groph-i-list** *s* Negerfreund *m*.

ne-gro-phobe ['ni:grəʊ, fəʊb] *s* Negerfeind *m*, -hasser *m*. — *II adj* negerfeindlich. — **ne-gro-pho-bi-a** [-biə] *s* 1. Negerhaß *m*. — 2. Angst vor Neger. — **ne-gro-pho-bi-ac** [-bi, æk] *adj* negerfeindlich. — **ne-groph-o-bist** [ni'grəʊ, fəbɪst] *s* Negerfeind *m*, -hasser *m*.

Ne-gro **ques-tion** *s* 'Negerfrage *f*, -problem *n*. — ~spir-it-u-al *s* *mus.* Negro Spi'ritual *n* (geistliches Volkslied der amer. Neger).

ne-gun-do [ni'ɡandəʊ] *s* *bot.* Eschen-Ahorn *m* (Acer negundo).

Ne-gus¹ ['ni:ɡəs] *s* Negus *m*.

ne-gus² ['ni:ɡəs] *s* (Art) Glühwein *m*.
Ne-he-mi-ah [ni'æməiə; ni:-, ni:hi-] *s* *Bibl.* I npr Nehemia *m* (Prophet). — *II s* (das Buch) Nehemia *m*.

neigh [nei] *v/t* u. *v/i* wiehern (Pferd). — *II s* Gewieher *n*, Wiehern *n*.

neigh-bor, *bes. Br.* **neigh-bour** ['neɪbər] *s* 1. Nachbar(in). — 2. Nächster *m*, Mitmensch *m*. — *II adj* 3. benachbart, angrenzend, Nachbar... — *III v/t* 4. (an)grenzen od. (an)stoßen an (acc). — 5. sich (j-m oder etwas) nähern. — 6. in die Nähe stellen, her'anbringen (to an acc). — *IV v/i* 7. benachbart sein, in der Nachbarschaft wohnen. — 8. grenzen (upon an acc). — 9. selten nachbarlich od. freundlich sein. — **neigh-bor-hood**, *bes. Br.* **neigh-bour-hood** *s* 1. Nachbarschaft *f*, Um'gebung *f*, Nähe *f*: in the ~ of a) in der Um'gebung von, b) colloq. ungefähr, etwa, um (... herum). — 2. collect. Nachbarn *pl*, Nachbarschaft *f*. — 3. Gegend *f*, Bezirk *m*: a fashionable ~ eine vornehme Gegend. — 4. nachbarliche Beziehungen *pl*, (gute) Nachbarschaft. — **neigh-bor-ing**, *bes. Br.* **neigh-bour-ing** *adj* 1. benachbart, angrenzend. — 2. in der Nachbarschaft lebend, Nachbar... ~peasant Anrainer. — **neigh-bor-li-ness**, *bes. Br.* **neigh-bour-li-ness** *s* 1. (gut) nachbarliches Verhalten. — 2. Freundlichkeit *f*. — **neigh-bor-ly**, *bes. Br.* **neigh-bour-ly** *adj* u. *adv* 1. (gut) nachbarlich. — 2. freundlich, gesellig. — *SYN.* cf. amicable.

neigh-bour, neigh-bour-hood, neigh-bour-ing, neigh-bour-li-ness, neigh-bour-ly *bes. Br. für neighbor etc.*
nei-ther ['naɪðər; *bes. Am. 'ni:ðər*] *adj u. pron* 1. kein(er, e, es) (von beiden): on ~ side auf keiner der beiden Seiten; ~ of you keiner von euch (beiden). — **II** *conjunction* 2. weder: ~ they nor we have done it weder sie noch wir haben es getan; ~ you nor he knows weder du weißt es noch er. — 3. noch (auch), auch nicht, ebensowenig: he does not know, ~ do I er weiß es nicht, noch od. ebensowenig weiß ich es. — **III** *adv* 4. *dial.* (am Ende eines Satzes zur Verstärkung einer Verneinung) doch auch (wieder): but not too big ~ aber doch nicht zu groß.
nek [nek] *s* S.Afr. (Eng)Paß m.
nek-ton ['nektən] *s* biol. Nekton *n* (aktiv schwimmende Lebewesen im Wasser).
nel-ly ['neli] *s* Austral. sl. billiger, schlechter Wein: on the ~, dem Suff ergeben.
ne-lum-bi-um [ni'lambiəm], **ne-lum-bo** [-bou] *pl -bos* *s* bot. 1. → Indian lotus. — 2. → water chinquapin.
nem-a-lite ['nemə'laɪt] *s* min. Nema-lith *m* (Mg(OH)₂).
nemat- [nemət] → **nemato-**.
nem-a-thel-minth [nemə'thelminθ] *s* zo. Rundwurm *m* (Stamm Nemathelminthes).
nemato- [nemato; -tə; -tə] *Wortelement mit den Bedeutungen* a) Faden, b) Fadenwurm.
nem-a-to-cer-ous [nemə'tsərəs] *adj* zo. 1. mit fadenförmigen Fühlern. — 2. zu den Mücken od. Langhörnern gehörend.
nem-a-to-cyst [nemə'tsɪst; -tə] *s* zo. Nesselzelle *f*, -kapsel *f* (*bes. der Hohltiere*).
Nem-a-to-da [nemə'toudə] *s* *pl* zo. Fadenwürmer *pl*, Nematoden *pl* (Ordng Nematodes). — **nem-a-to-de** [-toud] *s* Fadenwurm *m*. — **II** *adj* zu den Fadenwürmern gehörend.
Nem-bu-tal ['nembju:təl; -təl; -tæl] (TM) *s* chem. med. Nembu'tal *n* (Schlaf-u. Beruhigungsmittel).
Ne-me-an [ni'miən; 'nɪmiən] *adj* antiq. ne'meisch (das Tal Nemea in Griechenland betreffend). — ~ **games** *s* *pl* Ne'meische Spiele *pl*, Ne'meen *pl*. — ~ **li-on** *s* (Mythologie) Ne'meischer Löwe.
ne-mer-te-an, ne-mer-ti-an [ni'mɔ:ʃən], **ne-mer-tine** [-tɪn; -tɪn] *s* 1. Schnurwurm *m* (Klasse Nemertini). — **II** *adj* zu den Schnurwürmern gehörend. — **Nem-er-tin-e-a** [nemə'tɪniə] *s* *pl* zo. Schnurwürmer *pl* (Klasse der Urwürmer).
nem-e-sis, auch **N.** [nemɪsɪs; -mə] *pl -eses* [-sɪz] *s* Nemesis *f*: a) Rächer(in), b) Rache *f*.
nem-o-ral ['nemərəl] *adj* selten Wald..., Hain...
nen-u-phar ['nenju:fər; -jə] *s* bot. 1. Gelbe Teichrose (Nuphar luteum). — 2. Weiße Seerose (Nymphaea odorata).
neo- [ni:ɔ; ni:ə] *Wortelement mit der Bedeutung* neu, jung, neo...
ne-o-ars-phen-a-mine *s* chem. med. 'Neosalvar'san *n*, 'Neoarsphen-a-min *n*.
'Ne-o-Cath-o-lic *relig.* *s* 'Neo-Katholik *m* (*bes. Anglikaner, der sehr stark der röm.-kath. Kirche zuneigt*). — **II** *adj* 'neo-ka, tholisch.
Ne-o-cene [ni:ɔ'si:n; -ə,s-] *geol.* *s* Neozän *n* (Tellepoche des Tertiärs). — **II** *adj* neo'zän.
'Ne-o, Chris-ti-an-i-ty *s* *relig.* Neu-Christentum *n* (liberales u. rationalistisches Christentum).
ne-o-clas-sic *adj* neo-klassisch.
Ne-o-co-mi-an, **N.** [ni:ɔ'kəumiən] *geol.* *s* Neokom *n* (tiefere Stufe der

unteren Kreideformation). — **II** *adj* zum Neokom gehörend, Neokom...
ne-oc-ra-cy [ni'ɔkrəsi] *s* Herrschaft *f* von Neulingen od. Em'porkömm-lingen.
'Ne-o-Dar-win-ism *s* biol. 'Neo-darwinismus *m*.
'ne-o-dox-y *s* neue Lehre od. Dok-trin.
ne-o-dym-i-um [ni:ɔ'dimiəm] *s* chem. Neodym *n* (Nd; seltenes Erdmetall).
Ne-o-gae-a [ni:ɔ'dʒi:ə] *s* (Biogeogra- phie) Neo'gäa *f*, neo'tropische Re-gi'on. — **'Ne-o-gae-an, Ne-o-ge-an** *adj* zur neo'tropischen Re-gi'on ge-hörend.
'Ne-o-Goth-ic *adj* neugotisch.
'ne-o-gram-mar-i-an *s* 'Junggram-matiker *m* (Anhänger einer dt. philo-logischen Richtung um 1875).
'Ne-o-Greek *I* *adj* neugriechisch. — **II** *s* ling. Neugriechisch *n*, das Neu-griechische.
'Ne-o-He-bra-ic *I* *adj* 'neuhe, bräisch. — **II** *s* ling. 'Neuhe, bräisch *n*, das Neuhebräische.
'Ne-o-Hel-len-ism *s* 'Neuhelle-nismus *m*.
'ne-o-im-pres-sion-ism *s* (Kunst) Neoimpressionismus *m*. — **ne-o-im-pres-sion-ist** *s* 'Neoimpression-ist *m*.
'Ne-o-Lat-in *I* *s* 1. a) ling. Ro'manisch *n*, das Romanische, b) Ro'mane *m*, Ro'manin *f*. — 2. ling. 'Neula, tein *n*, das Neulateinische. — **II** *adj* 3. ro'manisch. — 4. 'neula, teinisch.
ne-o-lith [ni:ɔliθ; -əl] *s* (Vor-geschichte) jungsteinzeitliches Gerät. — **ne-o-lith-ic** *adj* jungsteinzeitlich, neolithisch: N. Period Jungsteinzeit, Neolithikum.
ne-o-lo-gi-an [ni:ɔ'lɔdʒiən; -ə'l-] *s* *relig.* Neo'loge *m*, Neuerer *m*, *bes.* Rationa-list *m*. — **ne-o-log-i-cal** [-lɔdʒikəl] *adj* neo'logisch. — **ne-o-log-ism** [ni'ɔ'lɔdʒizəm] *s* 1. ling. a) Neolo'gismus *m*, Wortneubildung *f*, b) neue Bedeutung (eines Worts). — 2. *relig.* Neuerung *f*, Neolo'gismus *m*, *bes.* Rationa'lismus *m*. — **ne-o-log-ist** *s* 1. ling. Sprachneuerer *m*. — 2. *relig.* Neo'loge *m*, Verkünder *m* einer neuen Dok'trin, *bes.* Rationa-'list *m*. — **ne-o-log-ist-ic** *adj* neo-lo'gistisch. — **ne-o-log-ize** *v/i* 1. ling. neue Wörter bilden. — 2. *relig.* neue Lehren verkünden od. annehmen. — **ne-o-log-y** [-dʒi] *s* 1. ling. a) Neolo'gie *f*, Bildung *f* neuer Wörter, b) → neologism 1. — 2. *relig.* Neuerung *f*, Neolo'gie *f*, *bes.* Rationa-'lismus *m*.
ne-o-me-ni-a [ni:ɔ'mi:niə; -ə'm-] *s* 1. astr. Neumond *m*, Monatsanfang *m* (im Mondjahr). — 2. antiq. Neumonds-fest *n*.
ne-o-mor-phism [ni:ɔ'mɔ:ʃizəm; -ə'm-] *s* biol. Neubildung *f*, Entwicklung *f* einer neuen Form.
ne-o-my-cin [ni:ɔ'maɪsɪn; -ə'm-] *s* med. Neomy'cin *n* (Antibiotikakomplex).
ne-on ['ni:ɔn] *s* chem. Neon *n* (Ne; Edelgas): ~ lamp Neonlampe.
ne-o-no-mi-an [ni:ɔ'nomiən; -ə'n-] *relig.* *s* Neono'mist *m* (j-d der das Evangelium für ein neues Gesetz hält). — **II** *adj* neono'mistisch.
ne-on-to-l-o-gy [ni:ɔ'n'tɔlɔdʒi] *s* Stud-ium *n* der in der Gegenwart exi'stierenden Tierwelt.
'ne-o-pa-gan *s* *relig.* Neuheide *m*. — **ne-o-pa-gan-ism** *s* Neuheidentum *n*.
ne-oph-i-lism [ni'ɔfi:lizəm; -fə-] *s* Neophi'lismus *m*, Neuerungssucht *f*.
ne-o-pho-bi-a *s* Neopho'bie *f*, Neue-rungsscheu *f*.
ne-o-phron [ni:ɔ'frɔn; -ə,f-] *s* zo. Aasgeier *m* (Neophron percnopterus).
ne-o-phyte [ni:ɔ'fai; -ə,f-] *s* 1. Neu-bekehrte(r), Neo'phyt(in). — 2. *relig.*

a) Neo'phyt(in), Neugeburt(r), -bekehrte(r), b) No'vize *m*, *f*. — 3. fig. Neuling *m*, Anfänger(in).
ne-o-plasm [ni:ɔ'plæzəm; -ə,p-] *s*, *med.* Neo'plasma *n*, Geschwulst-bildung *f*, Gewächs *n*. — **ne-o-plas-tic** *adj* *med.* 1. neo'plastisch, Tumorbildung betreffend. — 2. neu-gebildet (Gewebe). — 3. Neubildung durch Plastik betreffend.
ne-o-plas-tic-ism [ni:ɔ'plæstɪsɪzəm; -ə,p-; -tə-] *s* (Malerei) 'Neo-plasti-zismus *m* (von P. Mondrian begründeter Zweig der abstrakten Malerei).
ne-o-plas-ty [ni:ɔ'plæsti; -ə,p-] *s* *med.* Neubildung *f* durch plastische Opera-ti'on.
'Ne-o-pla-ton-ic, Ne-o-Pla-ton-ic *adj* philos. 'neupla,tonisch. — **'Ne-o-pla-ton-ism** *s* 'Neuplatonismus *m*. — **'Ne-o-pla-ton-ist** *s* 'Neupla,toniker *m*.
ne-o-pre-ne [ni:ɔ'pri:n; -ə,p-] *s* tech. Neopren *n* (Kunststoff).
ne-o-ra-ma [ni:ɔ'rama; -ə'r-; -'ræmə] *s* Neo'rama *n* (Innenansicht eines Ge-bäudes).
'ne-o-sal-var-san, **N.** (TM) *s* chem. med. Neosalvar'san *n*.
'Ne-o-Scho-las-tic *adj* philos. relig. 'neuscho,lastisch. — **'Ne-o-Scho-las-tic-ism** *s* 'Neu-Scho,lastik *f*.
ne-os-sine [ni'ɔsɪn] *s* chem. Neos'sin *n* (gallertartiger Bestandteil der eßbaren Vogelnester).
'ne-o-style *s* tech. (Art) Cyklo'styl *m*. — **II** *v/t* mit (einer Art) Cyklo'styl ver-vielfältigen.
ne-o-ter-ny [ni'ɔtəri] *s* zo. Neote'nie *f* (Stillstand der Entwicklung im Larven-zustand).
ne-o-ter-ic [ni:ɔ'terik; -ə't-] *I* *adj* neo'terisch, neuzeitlich, mod'ern. — **II** *s* neuzeitliche Sache od. Per'son, *bes.* Mo'derner *m*, moderner Schrift-steller. — **'ne-o-ter-i-cal-ly** *adv*.
ne-o-ter-ism [ni'ɔ'terɪzəm] *s* neues Wort od. neuer Ausdruck, Neote'rismus *m*. — **ne-o-ter-ist** *s* Sprach-neuerer *m*, Erfinder *m* neuer Wörter od. Ausdrücke. — **ne-o-ter-is-tic** *adj* sprach(er)neuernd. — **ne-o-ter-ize** *v/i* neue Wörter od. Ausdrücke einführen.
'Ne-o-trop-i-cal, auch, Ne-o-trop-ic *adj* (Biogeographie) neo'tropisch (zu den Tropen der Neuen Welt gehörend).
ne-o-yt-ter-bi-um → ytterbium.
Ne-o-zo-ic [ni:ɔ'zɔik; -ə'z-] *geol.* *s* Neo'zoikum *n*, Neuzeit *f* (Erdpoche vom Mesozoikum bis zur Gegenwart). — **II** *adj* neo'zoisch.
nep¹ [nep] *tech.* *Am.* *s* Knoten *m* (in Baumwollfasern). — **II** *v/t* pret u. pp **nepped** (Baumwollfasern) knotig machen.
Nep², NEP, N.E.P. [nep] → New Economic Policy.
Ne-pal ac-o-nite [ni'pæl] *s* 1. bot. (etn) Eisenhut *m* (Aconitum ferox). — 2. Pfeilgift aus der Wurzel von 1.
Nep-a-lese [nepə'li:z; -pə-] *s* 1. Nepa'lese *m*, Bewohner(in) von Ne'pal. — **II** *adj* nepa'lesisch.
Ne-pal pa-per *s* Ne'palpa,pier *n*.
ne-pen-the [ni'penθi], auch **ne-pen-thes** [-θɪz] *s* poet. Ne'penthes *n* (Zaubertrank, der alles Leid vergessen läßt). — **ne-pen-the-an** *adj* Vergessen bringend.
neph-e-line ['nefəli:n] → nephelite. — **'neph-e-lin-ite** [-nait] *s* min. Nepheli'nit *m*, Nephelinsalt *m*. — **'neph-e-lite** *s* Nephel'in *m*, Fettstein *m* (NaAlSi₃O₈).
neph-e-loid ['nefə'lɔid] *adj* med. wol-kig, trübe (Urin).
neph-e-lom-e-ter [nefə'lɔmitər; -mæt-] *s* chem. med. Nephelo'meter *m*, Trübungsmesser *m*.
neph-ew ['nefju:; *Br.* meist 'nev-] *s* 1. Neffe *m*. — 2. euphem. Neffe *m* (unehelicher Sohn eines Geistlichen). —

3. obs. a) Enkel(in), b) Nichte f, c) Vetter m.
nepho- [nefo; -fa] Wortelement mit der Bedeutung Wolke.
neph-o-gram [nefo,græm] s 'Wolkenphotographie f. — **neph-o-graph** [-græf]; Br. auch -graf] s Nephograph m (automatische Wolkenkamera).
neph-o-log-ical [nefo'lɒdʒikəl] adj wolkenkundlich. — **neph-ol-ogy** [ni'plɒdʒi] s Wolkenkunde f.
neph-o-scope [nefo,skoup] s Nephoskop n, Wolkenmesser m (Instrument zur Bestimmung von Richtung u. Geschwindigkeit der Wolken).
nephro- [nefr] → **nephro-**
nephral-gia [ni'frældʒiə] s med. Nephralgie f, Nierenschmerz m.
nephrec-to-my [ni'frefktəm] s med. Nephrektomie f (chirurgische Entfernung einer Niere).
neph-ric [nefrɪk] adj Nieren...
nephrid-i-al [ni'frɪdɪəl] adj zo. nephridial, Nephridial... — **nephrid-i-um** [-iəm] pl -i-a [-iə] s zo. Nephridium n, Segmentalkanal m (Ausscheidungsorgan niedriger Tiere).
neph-rism [nefrɪzəm] s med. Zustand m bei chronischer Nierenentzündung.
neph-rite [nefrɪt] s min. Nephrit m, Beilstein m (Strahlsteinaggregat).
nephrit-ic [ni'frɪtɪk] med. I adj Nieren..., nephritisch. — II s Nephritiker(in). — ~ **wood** s bot. Griebholz n (*Eysenhardtia polystachya*).
nephrit-itis [ni'frɪtɪs] s med. Nephritis f, Nierenentzündung f.
nephro- [nefro; -fro; -frɔ] Wortelement mit der Bedeutung Niere.
neph-ro-cele [nefro,si:l] s med. Nierenbruch m. — **nephro-g-enous** [ni'frɒdʒɪnəs; -dʒə] adj nephrogen, von der Niere ausgehend.
neph-roid [nefrɔɪd] I adj nierenförmig. — II s math. Nephroide f, Nierenkurve f.
neph-ro-lith [nefroliθ] s med. Nierenstein m. — **neph-ro-lith-ic** adj die Nierensteine betreffend, Nierenstein...
nephrol-og-ist [ni'frɒlədʒɪst] s med. Nierenfacharzt m, Urologe m. — **nephrol-ogy** [-dʒi] s Nephrologie f, Nierenkunde f.
nephrop-a-thy [ni'frɒpəθi] s med. Nierenleiden n. — **nephro-sis** [-'frɒsɪs] s Nephrose f (nicht entzündliches Nierenleiden). — **nephrot-o-my** [-'frɒtəm] s Nierenschnitt m.
ne-plus-ul-tra [ni:pləs'ʌltrə] (Lat.) s (das) Höchste, (das) Unüber-treffliche, Gipfelpunkt m.
nep-man [nepmən] s irr econ. (in der UdSSR) pri'vater Geschäftsmann (unter der New Economic Policy).
nep-o-tal [nepətɪl] adj Neffen..., Vettern... — **nepot-ic** [ni'pɒtɪk] adj 1. → nepotal. — 2. Vetternwirtschaft treibend. — **nep-o-tism** [nepə'tɪzəm] s Nepotismus m, Vetternwirtschaft f. — **nep-o-tist** s j-d der Vetternwirtschaft treibt.
Nep-tune [neptjʊn; Am. auch -tʊn] I npr 1. antiq. Neptun m (Gott des Meeres). — II s 2. fig. Meer n, Ozean m. — 3. astr. Neptun m (Planet). — 4. n. econ. große Messingschale (im westafrik. Handel). — **Nep'tu-ni-an** I adj 1. Neptun..., Meeres... — 2. n. geol. durch die Wirkung des Wassers entstanden, neptunisch. — II s 3. astr. Neptunbewohner m. — 4. n. geol. → neptunist. — **neptun-ism** s geol. Neptunismus m. — **neptun-ist** s geol. Neptunist m (Anhänger des Neptunismus).
nep-tu-ni-um [nep'tjʊniəm; Am. auch -tʊ:] s chem. Neptunium n (Np; ein Transuran).
Nere-id [ni(ə)'riid] s 1. antiq. (Mythologie) Nereide f, See-, Wasser-

nymphen f. — 2. n. zo. Borstenwurm m (*Gatt. Nereis*).
ne-re-ite [ni(ə)'ri:ait] s geol. zo. Nereit m, fos'sile Wurmspur.
ne-ri-um [ni(ə)'riəm] s bot. Oleander m (*Gatt. Nerium*, bes. *N. oleander*).
Nernst lamp [nernst] s phys. Nernstlampe f, Nernst'sche Lampe.
ne-ro-an-ti-co [ne(ə)'rou æn'tɪkəu] s min. Nero antico m (tiefschwarzer, polierbarer Marmor).
ne-rol [ni(ə)'rɒl] s chem. Ne'rol n (C₁₀H₁₈O; Terpenalkohol).
ne-ro-li-um **cam-phor** [ni(ə)'rɒli; 'ner-] s chem. Nerolilcampher m (ein Paraffinkohlenwasserstoff). — ~ **oil** s Nerolöl n, Pomeranzblütenöl n.
Ne-ro-ni-an [ni'rɒniən] adj 1. ne'ronisch, (den röm. Kaiser) Nero betreffend. — 2. fig. blutdürstig, grausam.
ner-v-al [nɜ:vəl] adj Nerven..., die Nerven betreffend. — **ner-v-ate** [-eit] → **nerved**. — **ner-va-tion** [nɜ:v'eɪʃən], **ner-v-ature** [-vətʃər] s 1. Verteilung f od. Anordnung f der Nerven. — 2. bot. Aderung f, Nerva'tur f.
nerve [nɜ:v] I s 1. Nerv(en) faser f m: to get on s.o.'s ~ s j-m auf die Nerven gehen; a bag of ~ s colloq. ein Nervenbündel. — 2. fig. a) Lebensnerv m, -mark n, b) (Muskel)Kraft f, Stärke f, Energie f, c) Seelenstärke f, (Wage-)Mut m, innere Ruhe, Selbstbeherrschung f, Nerven pl: to lose one's ~ die Nerven verlieren; to have the ~ to do s.th. den Mut haben, etwas zu tun. — 3. colloq. Unverfrorenheit f, Frechheit f, Unverschämtheit f: he has a ~ es ist (doch) unverschämt von ihm. — 4. pl Nervosität f, nervöse Erregung: a fit of ~ ein Anfall von Nervosität. — 5. bot. Nerv m, Ader f (Blatt). — 6. zo. Ader f (Insektenflügel). — 7. arch. Rippe f (Gewölbe). — 8. tech. a) Qualität f, bes. Elastizität f (Gummi), b) Stärke f, Dauerhaftigkeit f (Wollfasern etc.). — 9. Sehne f (obs. außer in): to strain every ~ fig. alle Sehnen od. Nerven anspannen, größte Anstrengungen machen. — SYN. cf. temerity. — II v/t 10. fig. a) (körperlich) stärken, kräftigen, b) (seelisch) stärken, ermutigen, aufrechten: to ~ oneself sich aufrufen.
nerve|block s med. Leitungsanästhesie f. — ~ **cell** s zo. Nervenzelle f. — ~ **center**, bes. Br. ~ **center** s 1. med. zo. Nervenzentrum n. — 2. fig. Nervenzentrum n, Zentrale f. — ~ **cord** s Nervenstrang m.
nerved [nɜ:vəd] adj 1. nervig (meist in Zusammensetzungen): strong~ starknervig, mit starken Nerven. — 2. bot. genervt. — 3. zo. geädert (Insektenflügel).
nerve|end-ing s med. zo. Nervenendigung f. — ~ **fiber**, bes. Br. ~ **fi-bre** s Nervenfasern f.
nerve-less [nɜ:vəlɪs] adj 1. fig. schwach, kraft-, ener'gielos, schlapp. — 2. ohne Nerven. — 3. bot. ohne Adern, nervenlos. — **nerve-less-ness** s 1. fig. Schwäche f, Schwachheit f, Kraft-, Ener'gielosigkeit f. — 2. Nervenlosigkeit f.
nerve|proc-ess s med. zo. Nervenfortsatz m. — ~ **rack-ing** adj nervenaufreibend. — ~ **stretch-ing** s med. Nervendehnung f, Neurotonie f. — ~ **supply** s med. zo. Nervenversorgung f, Inner'vierung f. — ~ **wrack-ing** → **nerve-racking**.
ner-v-ine [nɜ:vɪn; -aɪn] med. I adj 1. auf die Nerven wirkend, nervenberuhigend. — 2. Nerven... — II s 3. Nervenmittel n, nervenstärkendes Mittel, Nerventonicum n.
ner-v-ing [nɜ:vɪŋ] s vet. Exzision f eines Teils eines Nervenstamms.
ner-vose [nɜ:vʊs] adj 1. → **nerved** 2 u. 3. — 2. obs. sehnig, stark. —

ner'vos-i-ty [-'vɒsɪti; -əti] s 1. bot. Aderung f, Nerva'tur f (Blatt). — 2. zo. Aderung f, Aderung f (Insektenflügel).
ner-v-ous [nɜ:vʊs] adj 1. Nerven..., ner'vös: ~ excitement nervöse Erregtheit; → breakdown 1. — 2. nervenreich, mit vielen Nerven versehen (Körperteil). — 3. a) ner'vös, nervenschwach, erregbar, b) gereizt. — 4. furchtsam, scheu, schüchtern, ängstlich: to be ~ that fürchten daß. — 5. aufregend, spannend. — 6. selten a) sehnig, kräftig, nervig, b) aufrecht, mutig, c) ausdrucksvoll, markig (*Still etc.*). — SYN cf. vigorous. — **ner-vous-ness** s 1. Nervosität f, Nervenschwäche f. — 2. selten a) Nervigkeit f, Sehnigkeit f, Kraft f, Stärke f, b) Gesinnungsstärke f, Mut m.
ner-v-ous sys-tem s med. zo. 'Nervensystem n.
ner-vure [nɜ:vjʊr] s 1. arch. Rippe f (Gewölbe). — 2. bot. Rippe f, Ader f (Blatt). — 3. zo. Ader f (Insektenflügel).
ner-v-y [nɜ:vɪ] adj 1. colloq. dreist, keck. — 2. Br. ner'vös, erregbar. — 3. nervenaufreibend. — 4. mutig, kühn, kaltblütig. — 5. stark, sehnig, muskulös. — 6. ner'vös, unsicher (Bewegung).
nes-ci-ence [ne'sɪns; -ʃɪns; Br. auch 'nesɪns] s (vollständige) Unwissenheit. — **nes-ci-ent** I adj 1. unwissend. — 2. a'gnostisch. — SYN. cf. ignorant. — II s 3. Unwissende(r). — 4. A'gnostiker(in).
Nes-k(h) [neski] s Neschi n (Art arab. Kurrentschrift).
Ne-so-g(a)e-an [ni'so:gdʒiən; -sə] adj (Biogeographie) s Polynesien gehörend, polynesisch.
ness [nes] s Vorgebirge n, Landzunge f (bes. in Ortsnamen).
Nes-sel-rode pud-ding [nesəl,roud] s 1. (Art) Ka'stanienpudding m. — 2. Eiskrem mit Kastanien, kandierten Früchten u. Maraschino.
ness-ler-ize, N. [neslə,raɪz] v/t chem. mit Neßlerschem Rea'gens behandeln od. unter'suchen.
Ness-ler re-agent [ne'slər] s chem. Neßlersches Rea'gens (auf Ammoniak).
nest [nest] I s 1. Nest n (Vögel, Insekten, Fische etc.). — 2. fig. Nest n, Zufluchtsort m, behagliche Wohnung: → befool. — 3. fig. Schlupfwinkel m, Versteck n, Brutstätte f (von etwas Schlechtem): ~ of vice Lasterhöhle, Sündenpfuhl. — 4. Brut f (junger Tiere): to take a ~ ein Nest ausnehmen. — 5. Serie f, Satz m (ineinanderpassender od. greifender Dinge, wie Schlüssel, Fische etc.). — 6. geol. tech. Nest n, geschlossenes Gesteinslager: ~ of ore Erznest. — 7. tech. Satz m, Gruppe f (zusammenhängender od. miteinander arbeitender Räder, Flaschenzüge etc.): ~ of boiler tubes Heizrohrbündel. — II v/i 8. a) ein Nest bauen, b) nisten. — 9. sich einnisten, sich 'niederlassen. — 10. Vogelnester suchen u. ausnehmen. — III v/t 11. in ein Nest legen. — 12. 'unterbringen, 'einquartieren. — 13. (zu einem Satz gehörige Dinge) ineinander-schachteln, (ver)schachteln (into in acc).
nest egg s 1. (natürliches od. künstliches) Nestei. — 2. fig. Spargroschen m, Notpfennig m.
nes-tle [nesl] v/i 1. sich behaglich niederlassen, es sich gemütlich machen. — 2. sich anschmiegen (to, against an acc). — 3. sich einnisten, sich festsetzen (in einem Unterschlupf etc.). — 4. selten nisten (Vögel). — II v/t 5. 'unterbringen, mit einer Behausung versehen. — 6. schmiegen, drücken, legen (on, to, against an